

tierschutz



Das Magazin für den Düsseldorfer Tierschutzverein | Nr. 16 | 2/2017

KOSTENLOS

brief



TIERPENSION- CHECK:

Worauf müssen Sie achten?

WAHLEN

Eine etwas andere Analyse

JUGENDTIERSCHUTZ

Viel los in Düsseldorf!

24 Stunden geöffnet,
auch an Wochenenden.

LESIA 
Tierklinik

lesia.de





KOMMT EIN VOGEL GEFLOGEN...

von Monika Piasetzky

...aus einem alten Kinderlied. Soll das bald vorbei sein? Haben wir Menschen mal wieder einen Punkt erreicht, an den wir eigentlich gar nicht kommen wollten? Der NABU und andere Umweltverbände schlagen Alarm, weil unsere Vogelwelt sich zu verabschieden scheint. Die landwirtschaftliche Giftküche, die grundsätzlich nur die Insekten vernichten wollte, hat damit den Vögeln ihre Nahrung genommen. Das konnte man wohl nicht ahnen. Schade. Der Lebensraum in der Stadt ist zwar für die Tiere der Bessere, aber auch hier wird das Angebot immer kleiner. Wir haben mit unserem ausgeprägten Ordnungssinn alles gestaltet, Bäume gefällt, in unkrautbefreite Gärten und Flächen, praktische und schöne, aber für die Tierwelt unbrauchbare Pflanzen gesetzt, sodass auch hier irgendwann alles, was krecht und flucht, keine

Chance mehr auf Nahrung hat. Dazu verlieren wir Millionen von Zugvögeln pro Jahr, weil sie in den südlichen Gefilden gefangen, getötet und gegessen werden.

Es gibt immer einen Weg

Wenn man das alles weiß, sollte man meinen, es ist aussichtslos. Schon möglich, aber wir werden trotzdem nicht müde, für unsere kleinen, gefiederten Freunde zu kämpfen. In unserer Stadt starten wir ein Projekt. Wir schlagen nicht nur Alarm, wir zeigen auch einige Möglichkeiten auf, zu helfen. Sei es durch Nistkästen für die Brut an geeigneten Plätzen, durch Ganzjahresfütterung und Tipps an die Gärtner auf den Balkonen und in den Gärten passende Pflanzen zu setzen, auf Gift zu verzichten und sich für den Erhalt der städtischen Bäume auf den Straßen und in den Parks einzusetzen.

Zusätzlich müssen wir uns auch Gedanken machen, wir den Vogel-mord in den südlich gelegenen Winterquartieren eindämmen können. Vielleicht mit Hilfe der EU?

Sie, der Sie diese Worte lesen, sind auch angesprochen. Verfolgen Sie in der Presse, auf Facebook und auf unserer Website die Aktionen, suchen Sie sich eine aus, die zu Ihnen passt und machen Sie bitte mit. Weil auch Sie sonst das Gezwitscher vermissen werden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

INHALT



2 Tierpension-Check:
Worauf müssen Sie achten?



8 NRW: Eine etwas andere Wahlanalyse



12 Ratte - Versuchstier
Nummer zwei



24 Turnierhundesport -
Fit und gesund, durch Sport mit dem Hund



27 TiNa Macht Schule:
Tier- und Naturschutz im Unterricht

Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung e.V. 1873

Fürstenwall 146
40217 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 13 19 28
Fax.: 0211 - 13 43 07
info@tierschutzverein-duesseldorf.de

Tierheim Düsseldorf

Rüdigerstr. 1
40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 65 18 50
Fax: 0211 - 65 28 90
info@tierheim-duesseldorf.de
www.tierheim-duesseldorf.de

Öffnungszeiten Tierheim Düsseldorf

Montag bis Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr
Di., So. und feiertags: geschlossen

Wir sind Mitglied im:



SPENDENKONTO: TIERSCHUTZVEREIN DÜSSELDORF

Stadtparkasse Düsseldorf · IBAN: DE92 3005 0110 0019 0687 58
BBBank · IBAN: DE46 6609 0800 0004 0981 45



Fotos: Jagodka Halbgesicht / shutterstock.com



TIERPENSION-CHECK: WORAUF MÜSSEN SIE ACHTEN?

von Gudrun Wouters (DTSV)

Hunde lieben es, ihren Besitzer in den Urlaub zu begleiten. Doch das ist nicht immer möglich, etwa dann, wenn der Vierbeiner in der Urlaubsunterkunft nicht erlaubt, die Reise zu anstrengend oder das Klima am Urlaubsort für den tierischen Liebling nicht geeignet ist. Idealerweise wird der Hund in solchen Fällen zuhause von Freunden oder Verwandten betreut. Geht das nicht, sind Hundepensionen eine Alternative.

Katzen macht man mit einer Urlaubsreise im Allgemeinen keine Freude, als reviergebundene Tiere verlassen sie nur ungern ihre gewohnte Umgebung. Wenn Nachbarn oder Freunde die Samtpfote nicht in ihrem eigenen gewohn-

ten Zuhause betreuen können, muss der „Tiger“ wohl oder übel kurzzeitig seine Komfortzone verlassen – eine Tierpension bietet auch hier eine Lösung.

Die Qual der Wahl

Die Liste an Tierpensionen ist lang, und für den Laien ist es schwer, die Qualität der Unterkunft zu beurteilen. Empfehlenswert ist es, sich bei Tierärzten oder dem örtlichen Tierschutzverein nach in Frage kommenden Pensionen zu erkundigen, da eventuelle Beschwerden erfahrungsgemäß dort ankommen. Auch andere Tierbesitzer können ggf. eine gute Pension empfehlen. Hat man eine Wahl getroffen, sollte man sich das Feriendomizil frühzeitig und bei Hun-

den gemeinsam mit seinem Schützling anschauen.

Engagierte Betreiber von Tierpensionen nehmen sich Zeit für ein ausführliches Gespräch und bieten für Hunde einen Probeaufenthalt für einige Stunden oder sogar über Nacht an. Dies hat den Vorteil, dass die Pfleger dort ihren potentiellen Schützling kennenlernen. Das Tier wiederum lernt, dass es wieder abgeholt wird, und Herrchen und Frauchen können am Verhalten ihres Lieblings erkennen, ob er sich in der Pension wohlfühlt hat. Übrigens sind gute Tierpensionen schnell ausgebucht, man sollte deshalb unbedingt rechtzeitig reservieren.



TIERARZTPRAXIS
Am Spichernplatz

Dr. Simone Schneider und Daniela Schäfer

Unsere Sprechzeiten:

Mo-Fr	9-11 Uhr	Spichernstrasse 8 / Metzgerstrasse 2 40476 Düsseldorf Tel.: 0211-480106 Notdiensthandy: 0157-31716571 info@tierarztpraxis-spichernplatz.de www.tierarztpraxis-spichernplatz.de
Mo-Do	16-18 Uhr	
Fr	16-20 Uhr	
Sa	9-11 Uhr	
Termine nach Vereinbarung		

DUS-0093-0117

Hundefuttervertrieb und Zubehör

Frischfleisch (Barfen)

Michael Schmäing Fleischermeister

Produktion und Verkauf
Spichernstr. 56
40476 Düsseldorf
Tel: 0211489309
Mobil: 01722471258

Mi. Fr. Sa. 9-13 Uhr
Di. 9-16, Do. 9-18 Uhr
Montag Ruhetag
www.hundefutterverkauf1.de
msfleisch@googlemail.com



DUS-0094-0117

Was Bellos Herz begehrt

Hundepensionen wirken auf uns Menschen oft kalt und steril. Bello jedoch hält sich nicht an Äußerlichkeiten auf, für ihn zählen die „inneren Werte“, wie bspw. eine gute Pflege, liebevolle Zuwendung und viel Unterhaltung. Gute Pensionen bringen ihre Gäste innerhalb des Gebäudes in ausreichend großen Boxen unter. Darüber hinaus verfügen sie über einen Zugang zu einem Freilaufgehege, in dem die Vierbeiner sich oft und am besten gemeinsam – sofern sie sich untereinander vertragen – austoben können. Für spezielle Fälle sollte die Unterkunft besondere Leistungen anbieten – z.B. eine Extraportion Zuwendung für sensible Schoßhunde.

Eine gute Katzenpension

Samtpfoten sollten in einer Tierpension genau wie in ihrem vertrauten Zuhause untergebracht werden, d.h., gesellige Tiere zusammen mit Artgenossen und Einzelgänger alleine. In einer guten Pension können die Katzen sich sowohl drinnen als auch draußen in einem Freigehege aufhalten, wobei letzteres für Freigänger-Katzen ein Muss ist. Die Räumlichkeiten sollten abwechslungsreich gestaltet sein – mit Kratzbäumen, erhöhten Aussichtsplät-

zen und eventuell Aussicht aus einem Fenster. Rückzugsmöglichkeiten, wie z.B. Schlafhöhlen, sind ebenfalls vorhanden. Katzenpensionen müssen in jedem Fall ausbruchssicher sein. Denn nahezu jeder Strohkitz wird versuchen, seinem „Feriendomizil“ in Richtung Heimat zu entkommen.

Was sonst noch wichtig ist

- Alle Räumlichkeiten einer Hundepension und Katzenpension sollten sauber, die Innenräume beleuchtet und belüftet sein. Eine Heizung ist selbstverständlich.
- Die bereits untergebrachten Tiere machen einen guten Eindruck.
- Professionell betriebene Tierpensionen müssen über einen Sachkundenachweis nach §11 des Tierschutzgesetzes verfügen.
- Die Anzahl der zu betreuenden Tiere ist der Zahl der verfügbaren Betreuer angepasst. Der Deutsche Tierschutzbund empfiehlt 5-10 Hunde oder 10-15 Katzen pro Betreuer.
- In einer guten Tierpension werden nur geimpfte Tiere aufgenommen. Der Tierbesitzer muss sich daher rechtzeitig um die erforderlichen Impfungen kümmern.
- Die Verabreichung evtl. benötigter Medikamente sowie im Bedarfsfall

eine tierärztliche Betreuung muss gewährleistet sein.

- Idealerweise bekommt das Tier während seines Aufenthalts sein gewohntes Futter.

Preise und Vertrag

Der Deutsche Tierschutzbund hält Tagespreise von maximal 25 Euro für einen großen Hund und 15 Euro für eine Katze für angemessen. Die Aufnahme häufiger Hündinnen erfolgt nur nach Absprache und zumeist gegen einen Aufpreis. Um unliebsame Überraschungen zu vermeiden, ist es ratsam, den Pflegevertrag sorgfältig durchzulesen.

Trennungsschmerz überwinden

Hunde leben sich erfahrungsgemäß sehr schnell in der Tierpension ein – inmitten fröhlicher Artgenossen sind Herrchen und Frauchen bald vergessen. Bei Katzen kann die Eingewöhnungszeit – je nach Charakter – etwas länger dauern. Um den Tieren die Eingewöhnung zu erleichtern, kann man ihnen von Zuhause ein paar vertraute Gegenstände mitgeben. Außerdem sollte man den Betreuer zu den Eigenschaften und Vorlieben von Bello oder Mieze informieren, damit dieser schnellstmöglich individuell auf seinen neuen Schützling eingehen kann.

Foto: Dirk Ott / shutterstock.com



NAMEN UND NACHRICHTEN

von Katrin Haas



NICHT DER BERG, SONDERN DER WALD RUFT!

Hier mal wieder ein paar tolle Impressionen von unserer **Hunderunde am 08.04.2017**. Mit dabei auch einige Neuzugänge, die sich auf Anhieb sehr gut in die Gruppe integriert haben. Es ist immer wieder toll zusehen, wie sehr sich die Hunde (und Menschen) auf die Spaziergänge im Wald freuen.



DREIMAL DÜSSELDORF HELAU!!!

Zu Karneval 2017 haben sich die vier Mädchen Annika, Charlotte, Mara und Yasmine etwas ganz Tolles überlegt. Der **alten Tradition des Narrenzolles** folgend sammelten Sie zu Gunsten des Tierheimes Geld ein. Es kam die stolze Summe von **161,40 €!** zusammen. Wir sagen recht herzlichen Dank für diese Spende. Das habt ihr super gemacht Mädels.

FÜR DEN ERHALT DER VERBANDSKLAGE!

Christina Ledermann, stellvertretende Vorsitzende des Tierschutzvereins Düsseldorf, übergab kurz vor der Wahl in NRW fast **65.000 Unterschriften** für den Erhalt der Tierschutz-Verbandsklage **an Jürgen Angenendt, den Geschäftsführer des SPD-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen**. Initiiert wurde die Petition von Animal Equality (www.animalequality.de) und Animal Rights Watch (www.ariwa.org).



OSTERGESCHENK FÜR UNSERE KATZEN

Wieder hat sich eine unserer Katzenstreichlerinnen als super kreativ gezeigt und hat mit Unterstützung neues **Spielzeug für die Samtpfoten** gebastelt. Neben der SnackBar für gutes Futter gab es zwei Labyrinth, mit denen die Katzen gefordert sind, an ihr Futter zu kommen. Wir sagen vielen lieben Dank für diese tolle Idee!



TEAM GASSI AUF DER MESSE

Am 10. Juni 2017 war es wieder mal soweit: das Team Gassi war mal wieder mit **Hundetrainerin Annette Grisorio** auf Tour. Mit vierzehn ganz unterschiedlichen Fellnasen ging es zur **Messe „Faszination Heimtierwelt“** in den Düsseldorfer Böhler-Werken. Das Tierheim Düsseldorf hatte dort auf Einladung des Veranstalters die Möglichkeit, Hunde, die ein neues Zuhause suchen, dem Publikum in einer einstündigen Präsentation vorzustellen.

ICH GLAUBE, ICH SEH WEISSE MÄUSE!

Wer kennt ihn nicht, diesen Ausspruch, wenn man etwas entdeckt, von dem man dachte, dass es das so nicht gibt. Auch die Besucher des Minigolfplatzes in Eller wollten ihren Augen am vergangenen Sonntag nicht trauen, als plötzlich eine kleine weiße Maus quer über die Bahn huschte. Keine Sinnestäuschung, sondern echt, aus Fleisch und Blut. Schnell war das Mäusemädchen eingefangen und **wartet nun im Tierheim auf ein schönes neues Zuhause**, natürlich mit Mäusegesellschaft.



DIE NATUR ZEIGT SICH MANCHMAL SEHR KREATIV

Nicht schlecht gestaunt haben wir über **unseren Wunderbaum**. Dieser trieb im Frühling so aus, dass es aussah, als wenn er **in Hundegestalt** über unser Tierheim wacht.



DREHTAG IM TIERHEIM

Einen ganz besonders spannenden Tag erlebten einige unserer Gassigeher und siebzehn unserer Fellnasen, als **Heidi Sonderhoff und ihr Drehteam vom WDR am 12. Mai** zu uns kamen, um für die Sendung „Tiere suchen ein Zuhause“ einen Bericht über unser tolles „Team Gassi“ zu drehen. Nach einer kurzen Kennenlern-Runde erklärte Frau Sonderhoff uns den von ihr geplanten Ablauf, und dann ging es unter Leitung unserer Hundetrainerin Annette Grisorio bei schönstem Wetter auf eine Gassirunde in den Aaper Wald, bei der das Team die Mensch-Hund-Teams filmte und auch einige O-Töne von den Gassigehern einfing. Die Gassigeher zeigten zwischendurch ein paar Übungen, bei denen unsere Schützlinge sich alle von ihrer besten Seite präsentierten.

ZWEI TAGE IM APRIL - VON HUNDEN UND MENSCHEN

Gestern und vorgestern durften wir zum wiederholten Male **Perdita Lübke von der Hunde-Akademie** in Griesheim (bei Darmstadt) bei uns im Tierheim begrüßen. Thema des Seminars war „Einschätzung und Training aggressiver Tierheim-Hunde“. Am ersten Tag wurden zwei Hunde von unseren Kollegen aus Mühlheim und einer aus Duisburg angeschaut, am zweiten Tag zwei von unseren Hunden. Alle Hunde wurden in den verschiedensten Situationen gefilmt. Anhand der Videos kann man viel mehr vom Hundeverhalten sehen, als in der Situation selber. Diese **Video-Analyse** hilft uns zukünftig besser und individueller mit den Hunden zu arbeiten, um sie so auf die Vermittlung in ein schönes neues Zuhause vorzubereiten.



WWW.TIERHEIM-DUESSELDORF.DE



Foto: V00Ta Herout / shutterstock.com

EICHHÖRNCHEN – PUTZIGE GESELLEN LEBEN GEFÄHRLICH

von Gudrun Wouters (DTSV)

Fellfarben auf, die an der Oberseite von rotbraun bis schwarz und im Winter grau variieren. In Deutschland kommt ausschließlich das Europäische Eichhörnchen in unterschiedlichen Farbvarianten vor, das nordamerikanische Grauhörnchen ist in Deutschland nicht vertreten. Eichhörnchen sind tagaktive Tiere, die scheinbar pausenlos beschäftigt sind. Doch der Schein trügt – im Sommer machen die kleinen Fellträger gern ein Mittagsschläfchen, und im Winter sind sie teils nur wenige Stunden am Tag aktiv. Als Schlaf- und Ruheplatz dienen den Hörnchen Baumhöhlen oder die so genannten Kobel, ihre typischen, in Astgabeln platzierten und mit Laub sowie Moos weich ausgepolsterten Nester.

Fleißige Nahrungssammler

Eichhörnchen halten keinen Winterschlaf und müssen sich deshalb nur eine geringe Speckschicht anfuttern. Doch das Nahrungsangebot im Winter kann knapp sein. Also sorgen die Tiere vor, indem sie im Herbst emsig Futter suchen und dieses in Depots verstecken. Eichhörnchen sind sparsame Tiere. Um sich nicht alle Verstecke merken zu müssen, suchen sie im Laufe des Winters und Frühlings ihr Revier nach geeigneten Verstecken, an denen man Nüsse hätte verstecken können, ab und finden auf diese Weise einen Teil der Vorräte wieder. Eichhörnchen können Nahrung noch 30 cm unter einer Schneedecke erschnüffeln. Die vergessenen Vorräte haben ihnen den Namen „Gärtner des Waldes“ eingehandelt.

Alleinerziehende Mama

Im Frühjahr herrscht Trubel im Alltag der Eichhörnchen, denn ab Februar wird der Nachwuchs geboren. Je Wurf bekommen die Weibchen zwei bis sechs Junge, um deren Aufzucht sie sich alleine kümmern. Mutter und Kinder wohnen jetzt im Wurfkobel, der der kleinen Familie ausreichend Platz bietet. Im Alter von sechs Wochen verlassen die Jungen erstmals das Nest, und nach acht bis zehn Wochen

Eichhörnchen sind bei uns Menschen sehr beliebt, und das haben sie vor allem ihrem Aussehen zu verdanken. Mit ihren schwarzen Knopfaugen, dem buschigen Schwanz und ihren winzigen Fingern können sie einem das Herz stehen.

Stundenlang möchte man zuschauen, wenn die kleinen Kobolde durch Bäume und Sträucher huschen, Männchen machen oder Nüsse knabbern. Sie fallen dabei auch durch ihre unterschiedlichen

Eichhörnchen sind als ursprüngliche Nadelwaldbewohner auf Fichten- und Tannenzapfen spezialisierte Pflanzenfresser. In Mischkulturen und als Kulturfollower ernähren sie sich von dem, was die Saison ihnen zu bieten hat. Neben Nüssen, Beeren, Früchten und Samen verspeisen sie gerne Blüten, Knospen und Pilze. Bietet das Revier nicht genug kalorienreiche Nüsse oder Tannenzapfen, ergänzen sie die Versorgungslücke auch schon mal mit Vogelgelegen.

Hecker & Knopp

Elektrotechnik GmbH

Wir machen Watt ihr Volt!

Heinrich-Hertz-Str. 22b
40699 Erkrath-Untersfeldhaus
www.heckerundknopp.de

Tel. 0211/23 73 55
Fax 0211/23 73 95
info@heckerundknopp.de

DUS-0062-0415



Herzogstraße 5 • 40217 Düsseldorf
Tel. 0211 72 62 91 • Fax 0211 88 92 827
info@bergmann-sanitaer.de
www.bergmann-sanitaer.de

DUS-0057-0315

gehen sie in der Nähe ihrer Kinderstube selbstständig auf Nahrungssuche. Richtig erwachsen sind die Hörnchen erst nach einigen Monaten und ziehen in die Ferne.

Das Leben birgt Gefahren

Ohne Zweifel, das Eichhörnchenleben ist gefährlich und besonders Jungtiere sind wenig geschützt. Zunächst sind es die natürlichen Fressfeinde, wie Marder, Raben oder Greifvögel, die den kleinen Gesellen nach dem Leben trachten. Wenn das Hörnchen einen Angriff überlebt, trägt es nicht selten schlimme Bisswunden davon. Viele Eichhörnchen verunglücken auch, so z.B. im Straßenverkehr. Schmerzhafte Folgen können Knochenbrüche, Infektionen oder ein Schädelhirntrauma sein. Manchmal sind es aber auch Krankheiten wie Atemwegsinfektionen oder Durchfallerkrankungen, die

den kleinen Gesellen schwer zu schaffen machen.

Ein Eichhörnchen braucht Hilfe – was ist zu tun?

Verletzte oder kranke Eichhörnchen erkennt man daran, dass sie sich leicht einfangen lassen. Auch Tiere, die den Menschen hinterherlaufen oder versuchen, an ihnen hochzuklettern, brauchen Hilfe. Hörnchen, die am Boden liegen, muss sofort geholfen werden. Wenn Sie ein hilfsbedürftiges Eichhörnchen gefunden haben, kontrollieren Sie bitte zuerst mit Ihrer Hand die Temperatur des Tieres. Ist es kühler als Ihre Hand, müssen Sie es schnellstens wärmen. Das geht, indem Sie es auf eine nicht zu heiße und mit einer Decke umwickelte Wärmeflasche legen und zudecken. Da die Notversorgung und Aufzucht von Eichhörnchen sehr schwie-

rig ist, muss sie Fachleuten überlassen werden. Ist innerhalb von wenigen Stunden kein Fachmann parat, kann Tieren zur ersten Stabilisierung eine handwarme Traubenzucker/Honig-Salz-Mischung verabreicht werden. Die Flüssigkeit darf nur angeboten werden, das notleidende Tier muss sie selbstständig aufnehmen. Verletzte Tiere sind unbedingt in tierärztliche Behandlung zu bringen. Bitte wenden Sie sich daher parallel zur Erstversorgung Ihres Patienten direkt an das Tierheim Düsseldorf oder die nächstgelegene Eichhörnchen-Pflegestelle.

Informationen zu Ihrer nächsten Pflegestelle erhalten Sie am Notruf-Telefon der **Eichhörnchen Hilfe der Familie von Franken unter: 0172-48 67 400.**



Eichhörnchen leben in Kobeln...
Foto: Spreewald-Birgit / shutterstock.com



...und haben einen variantenreichen Speiseplan
Foto: Merydolla / shutterstock.com



**GERRICUS
STIFT**



Pflege- und Altenheim
der Kath. Kirchengemeinde St. Margareta
Gerricusstraße 11 · 40625 Düsseldorf
Tel. 0211 280749- 0 · Fax 0211 285610
www.gerricusstift.de
Leben im Schutz der Basilika

DUS-0070-0116



Kräuterhaus Hackenberg
Ältestes Kräuterhaus in Düsseldorf.

Über 500 Heilkräuter vorrätig.
Kräuteranwendungen, verschiedene
Gewürze in großer Auswahl,
sowie Geschenkgutscheine.

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 10.00 - 13.00 Uhr
und Mo., Di. und Do. auch von 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch- und Freitagnachmittag geschlossen.

Moltkestraße 98 · 40479 Düsseldorf-Derendorf
Tel. 0211-44 39 68 · Fax: 0211-48 97 62
www.kraeuterhaus-hackenberg.de
E-Mail: info@kraeuterhaus-hackenberg.de

DUS-0049-0115

EINE ETWAS ANDERE WAHLANALYSE

von Monika Piasetzky

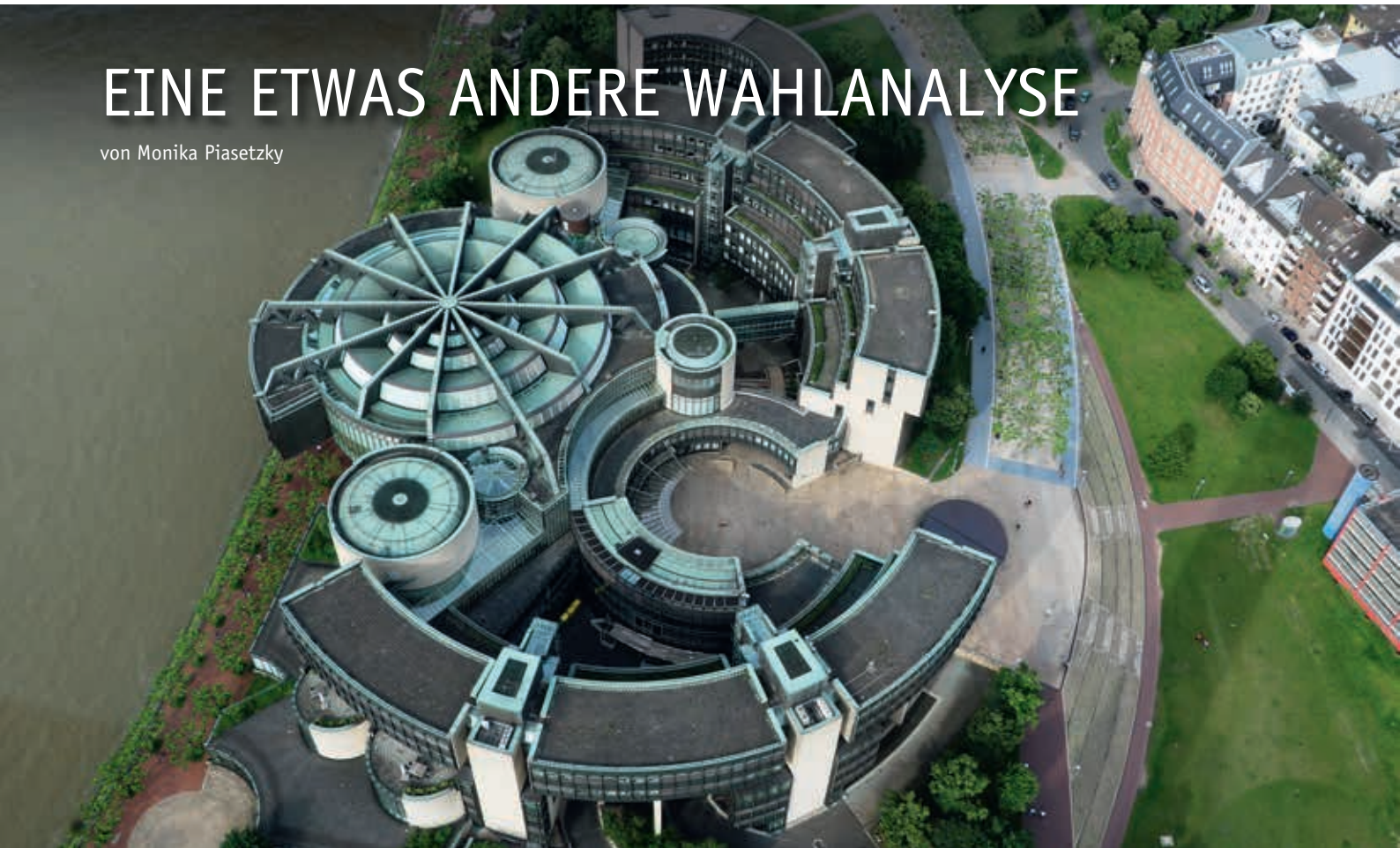


Foto: istock

Bekanntlich hat NRW eine neue Landesregierung.

Alle Parteien versprechen in unterschiedlichen Tonarten mehr Bildung, Wohlstand mit Hilfe der Wirtschaft, mehr Gerechtigkeit, Investitionen in die Zukunft, neue Straßen, sanierte Schulen, mehr innere Sicherheit usw. Hört sich sehr gut an, wie jedes Mal vor sowie direkt nach der Wahl. Zugrunde gelegt wird eine jetzt schon starke Basis, auf der man aufbauen kann. In der Vergangenheit ist schließlich auch schon viel geschehen. Ja, es macht Sinn, sich für Wohlstand und Lebensqualität auszusprechen. Das tut die neue Koalition von CDU und FDP. Die Bürger aus NRW, das sind immerhin 17,8 Millionen, hoffen deshalb zukünftig auf gute Politik. Es ist auch nicht verwerflich, gut leben zu wollen und eine bessere Zukunft für die nachfolgenden Generationen anzustreben.

Es gibt da allerdings einige Fakten, über die man reden muss.

Der Tierschutzverein Düsseldorf ist politisch neutral und legt Wert darauf, mit jeder der demokratisch gewählten Parteien gut auszukommen. Es gibt jedoch

viele wichtige und leider immer wieder ignorierte Punkte, die den Verein veranlassen, nötigenfalls Kritik zu üben, oder gar zu streiten. Kurz, die Situation von Tier- und Umweltschutz.

Die Grundlage ist zunächst das Tierschutzgesetz und dort speziell der § 1.

„Zweck dieses Gesetzes ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden, Schäden zufügen.“ Das hört sich klar und gut an, wird aber durch enorm viele Ausnahmen und schwammige Formulierungen ausgehebelt, die dann doch Angst, Qual und meistens einen brutalen Tod für die Tiere bedeuten. Das Tierschutzgesetz ist in Wahrheit ein Tiernutzungsgesetz.

Jeder, der seine wirtschaftlichen oder auch wissenschaftlichen Interessen darlegt, bekommt Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnisse, die meist zugunsten der Menschen und zum Nachteil für die Tiere sind. Die Würde der den Menschen anvertrauten fühlenden Lebewesen bleibt

unberücksichtigt und Verantwortung, oder gar Mitgefühl und Respekt kommen gar nicht erst vor. Hinzu kommt die Tatsache, dass die Tiere in 2002 mit ins Grundgesetz aufgenommen wurden. Das klingt absurd, weil sich seitdem für die Tiere nichts geändert hat.

Vergeblich fordern Tierschutzvereine und Verbände, endlich Verbesserungen für das Leben der Tiere umzusetzen. Leider kommen aber Sätze wie „wir haben das beste Tierschutzgesetz der Welt“ oder auch „Verbesserungen kosten Geld und / oder Arbeitsplätze“. Allgemeinplätze, die bisher in keiner Weise bewiesen wurden. Darüber hinaus werden Bürger, denen das Wohl der Tiere am Herzen liegt und die dieses auch einfordern, belächelt und als „spinnerte Tierfreunde“ diffamiert.

Was unbequem ist, ist unerwünscht

Sich sachlich und fachlich mit deren Argumenten auseinanderzusetzen ist unbequem und wird nach Möglichkeit vermieden. Mit anderen Worten: der Tierschutz steckt rundum in einem Dilemma. Es ist natürlich viel einfacher, hier Absagen zu

erteilen, statt sich mit wichtigen Wirtschaftspartnern und ihrer starken Lobby anzulegen. Tiere kommen in der politischen Öffentlichkeit – bis auf wenige Ausnahmen – praktisch nicht vor. Sie sind hilflos jeder noch so grausamen Ausbeutung durch uns Menschen ausgeliefert. Sie können sich nicht wehren und brauchen deshalb eine Lobby, in der gleichen Art wie andere Interessensgruppen auch.

Es fehlt jedoch ein ganz entscheidender Punkt: das Geld!

Das besitzen die tierschützenden Lobbyisten natürlich nicht. Diejenigen, die Profit auf dem Rücken von Tieren machen, dagegen schon. Das ist natürlich das große Problem in der Politik. Hier spielt die Macht des Geldes die Hauptrolle. Alles andere geht gar nicht oder dauert bis in die Steinzeit. Betrachtet man jedoch, dass wenige große Unternehmen sich auf das Heftigste an der Allgemeinheit bereichern, und zwar auf Kosten des Planeten und der Steuerzahler, entsteht ein anderes Bild.

Hierzu einige kurze Beispiele:

Die Massentierhaltung

- Millionenfache Tierquälerei
- Hohe Gewinne für wenige Großbetriebe und Exporteure
- Zerstörung der Umwelt u. a. durch Monokulturen
- Zerstörung der traditionellen bäuerlichen Landwirtschaft
- Vergiftung des Grundwassers durch Gülle, Pestizide, Medikamente und Hormone
- Hohe Kosten für Steuerzahler für: Subventionen und ökologische Folgekosten
- Lohndumping und sklavenähnliche Arbeitsverhältnisse in den Aufzucht, Mast- und Schlachtbetrieben

Die Tierversuche

- Große Fördersummen für eine rückwärtsgewandte Forschung, die auf Tierversuchen basiert

- Gleichzeitig wird die zukunftssträchtige tierversuchsfreie Forschung mit Almosen abgespeist
- Unzuverlässige und unethische Methoden, da die Ergebnisse aus Tierversuchen nicht 1:1 auf den Menschen übertragbar sind. Daraus entstehen zudem Gefahren für die Patienten
- Die EU sieht eine schrittweise Abkehr vom Tierversuch vor. Deutschland zeigt jedoch keine wirksame Initiative, um den überfälligen Wechsel weg vom Tierversuch einzuleiten. Die Niederlande haben dagegen einen Masterplan, um bis 2025 dem Ziel einer tierversuchsfreien Forschung näher zu kommen

Daraus ergibt sich auch für unsere neue Regierung in NRW erheblicher Handlungsbedarf. Der Tierschutzverein Düsseldorf ist gesprächsbereit und in der Lage, lösungsorientiert mitzuarbeiten.

KFZ-REPARATUR-SERVICE

Meisterbetrieb der KFZ-Innung **ANDREAS BRESGEN**

- Reparaturen aller Fabrikate
- Reparaturen aller Art
- Unfallschäden bes.
- Inspektionen
- HU und AU im Haus
- Reifen-Service

Kronprinzenstr. 112-114
40217 Düsseldorf

Tel. 0211 / 3 03 56 26
0211 / 33 23 23

Fax 0211 / 34 0 125
kfz-bresgen@t-online.de

DUS-0063-0415

ANNA & WOLFGANG

Brodeßer

PRAXIS
FÜR
ERGOTHERAPIE

In unserer Praxis für Ergotherapie arbeiten wir mit Menschen, deren Alltag durch neurologische, psychiatrische und orthopädische Erkrankungen beeinträchtigt ist. Wir führen auch Hausbesuche durch und verfügen über Parkplätze.

Sternstraße 5 · 40479 Düsseldorf

Tel.: 02 11 - 5 63 80 80 · Fax: 02 11 - 5 63 80 63

www.ergoduesseldorf.de

DUS-0103-0217

PASS AUF, WO DU DEIN KREUZ MACHST.

BUNDESTAGSWAHL IST
#TIERSCHUTZWAHL!

DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND e.V.

www.tierschutzbund.de

HILFE FÜR VÖGEL

von Katrin Haas



Foto: istock

Seit Juni dieses Jahres ist unser neues Projekt „Hilfe für Vögel in Düsseldorf“ am Start. Wir möchten gemeinsam mit vielen Freiwilligen dafür sorgen, dass sich unsere hei-

mischen Singvögel in Düsseldorf wohlfühlen können und damit zur Arterhaltung beitragen! Leiter des Projekts ist unser versierter Hobby-Ornithologe Jürgen Marbach.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kommen Sie gerne vorbei!

Wann? Jeden ersten Samstag im Monat in der Zeit von 12.00-16.00 Uhr

Wo? Im Tierheim auf der Rüdigerstraße 1

- Themen?**
- Artenvielfalt in Düsseldorf
 - Wie kann ich helfen?
 - Welches Futter für welche Vögel?
 - Futterplätze
 - Nistplätze/Nistkästen
 - Pflanzen und Blumen für Vögel

und vieles mehr!

Die Kurse sind selbstverständlich kostenlos, wir bitten jedoch um Anmeldung unter

info@Tierschutzverein-duesseldorf.de
oder telefonisch unter 0211-131928



Foto: Tierheim Düsseldorf

ANKÜNDIGUNG TAG DER OFFENEN TÜR!

Am 30.9.2017 findet im Tierheim unser diesjähriger Tag der offenen Tür statt! In der Zeit **von 10.00 - 16.00 Uhr** laden wir alle interessierten Tierfreunde ein, das Tierheim in der Rüdigerstraße 1 zu besuchen. Viele verschiedene Informationsstände warten auf Sie und auch die Tombola ist wieder mit attraktiven Preisen bestückt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

ANPASSUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE

Die Mitgliederversammlung hat in ihrer letzten Sitzung am 16.6.2017 beschlossen den **Mitgliedsbeitrag auf 36,- €** anzuheben. Diese Anpassung wird zum 1.7.2017 gültig. Der Mitgliedsbeitrag für bestehende Mitgliedschaften beträgt weiterhin 25,- €. Für Schüler, Studenten und Bedürftige ist eine Ermäßigung auf 18,- € auf Antrag möglich.



ADAC Mobilitätspartner
Pannenhilfe, Abschleppen & Bergen
Autoservice für alle Marken und Modelle
Zertifizierter Fachbetrieb
Fachbetrieb für Karosserie & Lack
Autovermietung
Tankstellen
Reifenhandel, Reifenservice & Einlagerung



Winkler, Fries GmbH
Flinger Broich 6
40235 Düsseldorf

Tel: 0211 61016 100
Fax: 0211 61016 109
info@winklerfries.de
www.winklerfries.de

TIERVERMITTLUNG – BESONDERE NOTFELLE

von Katrin Haas

Ashley wurde bei uns abgegeben, da man leider keine Zeit mehr für die süße fünfjährige Dame hatte. Nun suchen wir eine Gnadenbrotstelle. Bei uns wohnt sie seit kurzem mit dem sechsjährigen Socke zusammen. **Ashley und Socke würden sich freuen, wenn sie gemeinsam ein neues Zuhause finden würden.** Uns Pflegern gegenüber zeigt Ashley sich sehr aufgeschlossen, lässt sich liebend gerne streicheln und genießt jede Art der Zuwendung. Leider hat sie Zahnprobleme. Es bilden sich oftmals behandelbare kleine Abszesse und durch zu lange Zahnwurzeln, die ihre Tränennasenkanäle verengen, tränen ihre Augen. Dazu kommt noch ein Tumor in der Gebärmutter. Auf Grund Ihres Alters und dem hohen Narkoserisiko möchten wir Ihr keine Operation zumuten. Solange sie keine Schmerzen hat, versuchen wir ihr so lange es noch geht, ein schönes Leben zu ermöglichen. Hoffentlich kann sie diese Zeit in einem neuen Zuhause genießen.



Romeo, der fünfjährige schwarz-weiße Kater, und der dreijährige getigerte Lukas möchten gemeinsam in ein neues Zuhause in Wohnungshaltung umziehen. Sie sind menschenbezogen und freuen sich über jede Streicheleinheit, die sie ergattern können. Im Umgang mit Hunden und Kindern haben sie auch keine Probleme. Man kann eigentlich sagen, dass die Beiden absolute Anfänger Katzen sind, wäre da nicht diese kleine Einschränkung: Romeo leidet leider an Diabetes und der neue Dosenöffner benötigt daher doch etwas Katzenerfahrung. Es muss zweimal täglich Blutzucker gemessen und Insulin gespritzt werden. Das ist im Grunde gar nicht so schwierig, man bekommt es auch mit viel Geduld und Spucke hin, aber Katzenerfahrung hilft schon sehr.

Fotos: Katrin Haas

Django ist ein Menschen gegenüber sehr aufgeschlossener Rüde, der allerdings auf den einen oder anderen Artgenossen schon mal recht ruppig reagiert. Er geht gerne spazieren und liebt ausgiebige Schmusseinheiten. Trotz seines zweistelligen Alters möchte er noch einiges lernen. Für Django suchen wir ein ebenerdiges Zuhause, vorzugsweise mit Garten. Leider hat der hübsche Bursche eine beidseitige Schäferhund-Keratitis (Hornhautentzündung), die durch UV-Licht ausgelöst wird. Aus diesem Grund benötigt er bei Sonne und im Schnee draußen seine Sonnenbrille. Durch die verminderte Sehfähigkeit hat er anfangs auch große Schwierigkeiten, sich im Haus auf glatten Böden zu bewegen und reagiert recht unsicher. Aber mit der entsprechenden Geduld und Einfühlsamkeit kann man ihn sicher noch daran gewöhnen.



Hier finden Sie noch viel mehr Bellos, Miezen und andere Haustiere,
die ein neues Zuhause suchen

WWW.TIERHEIM-DUESSELDORF.DE



VERSUCHSTIER NUMMER ZWEI

von Dr. Christiane Hohensee und Christina Ledermann



Fotos: iStock

Das Erbgut der Ratte stimmt zu 90 Prozent mit dem des Menschen überein. Doch dies ist nicht der einzige Grund, warum die Ratte ein so beliebtes Versuchstier ist. Der kleine Nager ist handlich, fortpflanzungsfreudig, kostengünstig und gut erforscht. Außerdem hat er als vermeintlicher Schädling keine Lobby. Doch – und das wird gerne bei dieser Diskussion verschwiegen – die Ratte ist hochintelligent und leidensfähig. Im Jahr 2015 wurden über 320.000 Ratten in Versuchen eingesetzt. Die Ratte steht damit an zweiter Stelle der Tierversuchst Statistik und ist – nach der Maus – das am häufigsten in Versuchen eingesetzte Tier.

Ein Drittel stirbt für die Grundlagenforschung

Während im Bereich der vorgeschriebenen Sicherheitsprüfungen die Tierzahlen langsam zu sinken beginnen, steigen sie in anderen Bereichen rapide an: Mit 27 Prozent starben fast ein Drittel aller Ratten für die anwendungsoffene Grundlagenforschung und 16 Prozent für die angewandte Forschung. Ratten werden auch in der Aus-, Fort- und Weiterbildung eingesetzt. An rund 12.600 Ratten, dies entspricht etwa vier Prozent, wurde 2015 der Umgang mit sogenannten Versuchstieren erlernt und Techniken trainiert.

Warum wird die Ratte so oft in Versuchen eingesetzt?

Die Frage, welche Tiere bevorzugt in Versuchen eingesetzt werden, regeln die EU-Tierversuchsrichtlinie (2010/63/EU) und das Tierschutzgesetz. Nach Erwägungsgrund 13 der Tierversuchsrichtlinie müssen "...die Arten ausgewählt werden, die die geringste Fähigkeit zum Empfinden von Schmerzen, Leiden oder Ängsten haben oder die geringsten dauerhaften Schäden erleiden (...)." Ähnlich regelt es das Tierschutzgesetz in Paragraph 7a.

Mehr als 100.000 Ratten starben in Giftigkeitstests

Im Jahr 2015 wurden über 100.000 Ratten in Giftigkeitstests von Chemikalien, Pestiziden, Bioziden und Arzneimitteln eingesetzt. Zusätzlich starben etwa 67.220 Ratten nach Qualitätskontrollen und Sicherheitstests. Wegen der Vielzahl der vorgeschriebenen Tierversuche, in denen Ratten eingesetzt werden, können wir hier nur einige aktuelle Beispiele anführen. Im Bereich der gesetzlich vorgeschriebenen Tests müssen die meisten Ratten in den sogenannten Reproduktions- und Entwicklungstoxikologischen Tests leiden. Bei diesen Tests soll untersucht werden, ob sich ein Stoff schädlich auf die Reproduktionsfähigkeit und die Entwicklung der Nachkommen, beispielsweise auf die Organe und das Nervensystem auswirkt.

Todesangst im Wasser

Während der Tragzeit und nach der Geburt werden Muttertier und Welpen auf Vergiftungsanzeichen und Schäden untersucht. Bis zum Ende der Stillzeit wird dann eine bestimmte Anzahl Welpen getötet und ihre Gehirne auf Veränderungen untersucht. Andere Welpen werden funktionellen und Verhaltens-tests unterzogen. Unter anderem werden auch motorische und sensorische Funktionen sowie Lernen und Erinnern überprüft. Um den Orientierungssinn zu testen, wird auch der berühmte Water-Maze-Test eingesetzt. Dabei muss die Ratte eine unter der Wasseroberfläche befindliche, nicht sichtbare Plattform finden und sich deren räumliche Position merken. Da es aus Perspektive des Tieres kein Ufer gibt, kann es bei untrainierten und durch die Chemikalien beeinträchtigten Ratten dazu kommen, dass sie Panik entwickeln und zumindest zeitweise unter Todesangst leiden.



Die Ratte in der Grundlagenforschung

Die Grundlagenforschung versteht sich als erkenntnisorientierte und anwendungsorientierte Wissenschaft. Sie untersucht unter anderem Aufbau, Verhalten und Funktionsweise des gesunden und kranken Körpers. Das Erbgut der Ratte stimmt zu 90 Prozent mit dem des Menschen überein. Deshalb meinen Forscher, so gut wie alle genetisch bedingten Erkrankungen des Menschen auch an Ratten erforschen zu können. Ratten werden in der Grundlagenforschung vor allem für Studien des Nervensystems eingesetzt, gefolgt von Krankheiten des Herz-Kreislauf-Systems, für neurodegenerative Erkrankungen und in der Erforschung von Suchterkrankungen.

Künstlich krank gemacht

Beispiel Parkinsonforschung: Als Therapie gegen Parkinson werden Patienten Zellen implantiert, die den Nervenbotenstoff Dopamin produzieren. Um herauszufinden, wie dabei Nebenwirkungen reduziert werden können, wird dies in der Ratte nachgestellt. Hierzu wird bei den Ratten zunächst ein parkinsonähnlicher Zustand ausgelöst, indem die entsprechenden Nervenzellen mit Gift zerstört werden. In einer zweiten Operation werden – wie beim Menschen – neue Zellen in das Hirn der Ratte implantiert. Nach 20 Wochen Untersuchungszeit werden die Tiere getötet.

Die Ratte in der angewandten Forschung

Ratten werden ebenfalls in der angewandten Forschung, auch translationale Forschung genannt, eingesetzt. Hier wird geprüft, ob die Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung sich auch in der Praxis bewahrheiten, beispielsweise, ob eine neue Substanz sich tatsächlich als Arzneimittel oder Medizinprodukt eignet und ob sie wirkt.

Großes Geschäft: Transgene Rattenmodelle

Noch ist die Maus das am häufigsten gentechnisch manipulierte Tier, doch auch die Zahl der genetisch veränderten Rattenmodelle wächst. So wurde beispielsweise eine Nacktratte für >>



Fotos: iStock

Helfen Sie uns mit einem Inserat.
Nur so ist die nächste Ausgabe gesichert!

HINSEN

- Grubenentleerung
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Fett u. Ölabscheider

Hinsen GmbH

Talstraße 15
40878 Ratingen

Tel.: 02102/843277

Fax: 02102/841820

hinsen-gmbh@arcor.de

DUS-0016-0313

HaBeTec
Haus- und
Betriebs-Technik



Meisterbetrieb

Problemlösung rund um's Haus

24 Std. Rohr- und Kanalreinigungsservice

Alles aus einer Hand
Beratung – Service – Ausführung

Ratingen 02102 **5358070**

Düsseldorf 0211 **218699**

www.HaBeTec.de

- Sanitär- und Heizungstechnik
- Rohr- und Kanalreinigung und Renovation
- Renovierung und Umbau im Hoch- und Tiefbau

DUS-0077-0216

die Krebsforschung erzeugt, deren Immunsystem ausgeschaltet wurde. Weitere Beispiele sind Ratten mit künstlich erzeugtem Diabetes, Nierenerkrankungen, Herzinsuffizienz, Bluthochdruck, Darmkrebs oder Chorea Huntington. Für Untersuchungen an der Haut wurden durch gentechnische Veränderungen spezielle haarlose Albinoratten „erzeugt“. Die „Herstellung“ und Zucht dieser gentechnisch krank gemachten Tiere ist mittlerweile ein großes Geschäft.

Zweifel an der Übertragbarkeit

Die Befürworter von Tierversuchen – seien es Giftigkeitsstudien, Arzneimittelwirksamkeitsprüfungen oder die Grundlagenforschung – können sich der zentralen Kritik an der tierexperimentellen Forschung nicht entziehen: Tierversuchs-Ergebnisse lassen sich nicht zuverlässig auf den Menschen übertragen. Belege dafür sind die vielen für sicher gehaltenen Medikamente, die trotz tierexperimenteller Erprobung wegen unerwarteter oder gefährlicher Nebenwirkungen wieder vom Markt genommen werden mussten.

Leiden für unnötige Medikamente

Ein weiterer zentraler Kritikpunkt ist, dass ein Drittel der neu auf den Markt gebrachten Medikamente keinen zusätzlichen Nutzen für Patienten haben. Dies ergab eine Anfang Januar 2017 veröffentlichte Untersuchung der gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV).

Lichtblicke bei den Sicherheitstests

Doch es gibt auch Lichtblicke: Im Vergleich zu 2014 ist der Anteil der verwendeten Ratten bei gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitstests um 7,5 Prozent auf 171.861 zurückgegangen. Auf OECD-Ebene laufen zudem aktuell mehrere Initiativen, um die Zahl der verwendeten Tiere im Bereich der akuten Giftigkeitstests weiter zu reduzieren. Dies zeigt, dass auch bei den Behörden ein Umdenken einsetzt.

Nötig: Gesamtstrategie zum Ausstieg aus dem Tierversuch

Noch hat die Entwicklung tierversuchsfreier Verfahren jedoch wenig Auswirkung auf die tatsächliche Lage der fast drei Millionen Tiere, die jedes Jahr in Deutschland ihr Leben in Tierversuchen lassen. Um hier endlich den überfälligen Paradigmenwechsel weg vom Tierversuch durchzusetzen, setzt sich der Bundesverband für eine Gesamtstrategie für den Ausstieg aus dem Tierversuch ein. Dazu brauchen wir einen Masterplan, der klare Verantwortliche benennt, die gezielte Förderung tierversuchsfreier Verfahren und neue Kriterien bei der Vergabe von Fördermitteln.

Weitere ausführliche Informationen zum Versuchstier des Jahres finden Sie unter: www.tierrechte.de



Containerdienst

Baustoffhandel

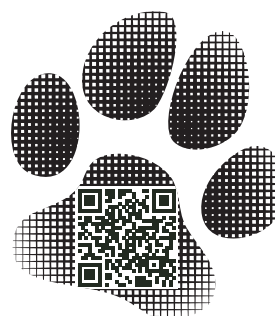
Entrümpelung

Abbruch

Bergische Landstr. 317
40629 Düsseldorf
Tel. 0211 442049
Fax 0211 484570
info@muellercontainer.de

www.muellercontainer.de

DUS-0092-0316



MORYS
KLEINTIERPRAXIS

Dr. med. vet. Ulrike Morys
Niederrheinstraße 124

Tel: 0211-45 43 56 o
40474 Düsseldorf
www.vet-duesseldorf.de
www.tierarzt-morys.de

Mo. 10-12 und 17-19 Uhr
Di. 10-12 und 16-18 Uhr
Mit. 10-12 und 16-18 Uhr

Do. 10-12 und 17-19 Uhr
Fr. 10-12 Uhr
Sa. 9-10 Uhr

Haut- und Allergiesprechstunde, Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

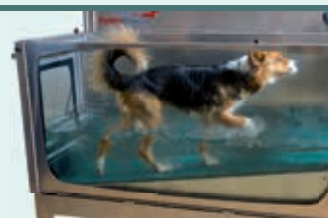
DUS-0102-0217

BEWEGUNGS-ART

Physiotherapie für Tiere - Aus Freude an Bewegung

Termine nach telefonischer
Vereinbarung!

0211 - 911 88 997 oder
0172 - 49 37 826
Ubiestraße 36
40223 Düsseldorf



Ihre Physiotherapiepraxis für Tiere in Düsseldorf-Bilk

www.physio-bewegungsart.de

DUS-0104-0217

NAMEN UND NACHRICHTEN

von Katrin Haas

UNSERE GASSIGEHER – EINE TOLLE TRUPPE!

Am 11.03.17 fand wieder einmal unser **Gassigehertreffen beim „Griechen an Staufenplatz“** statt, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Eine sehr schöne Gelegenheit für unsere ehrenamtlichen Gassigeher und die Mitarbeiter aus dem Hundebereich, sich bei sehr gutem Essen und in entspannter Atmosphäre näher kennenzulernen und sich auszutauschen. Natürlich standen auch dieses Mal wieder die individuellen Erfahrungen und Geschichten zu unseren Schützlingen im Mittelpunkt der Gespräche.



NEUE NISTKÄSTEN FÜR DIE HEIMISCHEN VÖGEL

Seit fast 20 Jahren, genauer gesagt seit 1999, betreut der Tierschutzverein am **Unterbacher See einige Nistkästen**. Nachdem nun zuletzt nur noch drei Stück übrig geblieben waren, wurde der Bestand jetzt wieder auf zehn aufgestockt. Gemeinsam mit unserem langjährigen Verwaltungsausschussmitglied Herrn Bernd Hack brachte unser Hausmeister die neuen Nistkästen nun in passender Höhe an.



GROSSZÜGIGE FUTTERSPENDE

Am 27.04.2017 wurden unsere Hunde durch eine **Futterspende der Firma Farmina**, vertreten durch Frau Jungbluth und Frau Schmitz, reich beschenkt. Wie man auf den Fotos sieht, haben sich auch schon die Kleinsten sehr darüber gefreut.



ZUWACHS IN UNSEREN TAUBENSCHLÄGEN

Im Düsseldorfer Norden beheimatet das **Mercedes Benz Werk ungewollt einen Teil der Stadtauben**. In den Werkshallen ist es trocken und warm, also augenscheinlich der ideale Brutplatz. Es ist vielleicht nett anzuschauen, jedoch für die Fertigungshalle eine Katastrophe. Die Tiere halten sich oberhalb der Werkshallen auf und verunreinigen so durch den herunterfallenden Kot die neu lackierten Fahrzeuge. Für Mercedes



war dies nicht mehr tragbar und es muss eine Lösung her. Daher haben wir uns bereit erklärt, die eingefangenen Tiere zu übernehmen.

FÜR DEN GUTEN ZWECK!

Vier Kinder aus Vennhausen und Eller haben am Sonntag, 19.03.17 in ihrer Siedlung mit einer gemeinsamen **Spendenaktion 95,08 Euro** für das Tierheim Düsseldorf gesammelt. Die Kinder sind der Meinung, dass es notwendig ist, dass es Tierheime gibt und ausgesetzten und verwahrlosten Tieren geholfen werden soll. Zur Vorbereitung haben die Kinder einen ganz tollen Flyer gebastelt, der auch auf die Situation der Gorillas und Pandabären hinweist. Zur Unterstützung der Kinderaktion wurde der Spendenbetrag auf 110,- Euro dann sogar noch von einem der Väter erhöht.



HAT ES BEI IHNEN SCHON GEKLINGELT?

von Simone Kuhleber

An einem warmen Frühjahrstag öffnet mir eine nette Dame die Tür. Aufgeregt bittet sie mich herein. Dabei werde ich neugierig beobachtet. Der Zuschauer ist eine neugierige Katze. Ihr wunderschönes weißes Fell fällt mir sofort ins Auge. So sah Pinselchen nicht immer aus, berichtet mit ihrer Besitzerin. Einige Fotos werden mir gezeigt. Die Bilder zeigen diese traumhaft schöne Perserdame mit kahlen Stellen im Fell. Pinselchen kam als Fundtier ins Tierheim. Nach 21 Tagen zog die weiße Samtpfote in ein neues Zuhause. Dort hat sie sich sehr gut entwickelt und ist der Star der Familie. Seit einem guten Jahr lebt die Katze nun in ihrem Domizil. Eine gute Zeit zum Einleben.

Tierlieb seit vielen Jahren

Seit Januar 2017 kümmere ich mich um die Nachkontrollen der vermittelten Tiere aus dem Tierheim. „Erfahrung mit Tieren bringe ich mit. Seit meiner



Kompetent im Umgang mit Zwei- und Vierbeinern
Fotos: Simone Kuhleber

Kindheit umgeben mich Tiere. Hunde, Katzen, Kaninchen, Pferde gehörten zu meiner Jugend. Auch heute kann ich mir ein Leben ohne Vierbeiner nicht vorstellen. Das Jobangebot als Tierschutzinspektorin im Tierheim Düsseldorf nahm ich deshalb mit Freude an.

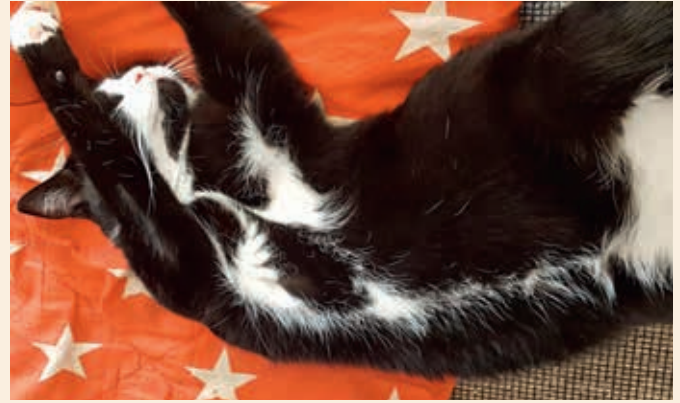
In Düsseldorf und Ratingen besuche ich seither die Tiere und ihre neuen Besitzer. Einige wundern sich über meinen Anruf. Der Satz: „Ich dachte es kommt keiner mehr.“ fällt häufig. Einen Eindruck, wie es dem Tier in seinem Zuhause geht, kann man erst nach einer gewissen Zeit erkennen. Tiere brauchen ihre Zeit, um wirklich anzukommen. Bei einer scheuen Katze oder einem ängstlichen Hund lohnt es sich nicht, nach ein paar Wochen eine Nachkontrolle durchzuführen.

Das Wort Nachkontrolle ist für viele negativ behaftet. Im Sprachgebrauch wird Kontrolle ja mit einer Überwachung

gleichgestellt. Bei dieser Tätigkeit ist dem aber nicht so. Die Verbindung zu unseren ehemaligen Schützlingen liegt uns am Herzen. Die Tierpfleger führen im Vorfeld intensive Vermittlungsgespräche. Trotzdem bleibt ein Restrisiko. Pauschal kann man nie sagen, dass alle Leute die besten Bedingungen mitbringen, um ein Tier zu halten. Manchmal stellt sich schnell heraus, dass die Chemie zwischen Tier und Mensch nicht stimmt. Oder die Lebenssituation verändert sich bei dem Menschen und manche Tiere bleiben dann auf der Strecke.

Bis jetzt keine Beanstandungen

Bei meinen bisherigen durchgeführten Nachkontrollen konnte ich aber glücklicherweise nichts Negatives feststellen. Hunde, Katzen und die Kleintiere haben alle ein tolles Zuhause gefunden. Bei vielen Besuchen werden mir Geschichten erzählt, wie der Anfang mit dem geliebten Vierbeiner war.



Im neuen Zuhause ist es immer noch am schönsten!
Fotos: Simone Kuhleber

Die Katze Dina verhielt sich im Tierheim unsicher. Sie hatte so viel Stress, dass sie sich ihr Fell rausrupfte. Nach drei Monaten konnte sie das Tierheim verlassen, weil ihre neuen Dosenöffner mit diesem Verhalten zurechtkamen. Bei meinem Besuch konnte ich feststellen, der Stress war vorbei und das Fell in Ordnung. Dina zeigte sich offen und neugierig. Die neuen Besitzer erzählten mir, wie die kleine Prinzessin leben ins Haus bringt. Solche Geschichten zeigen, wie wichtig der Tierschutz ist. Dina kam auch als Fundtier ins Tierheim. Jetzt hat sie ihr endgültiges Zuhause gefunden.

Die Entwicklung ist oft immens

Einige Tiere verlassen nicht immer gesund das Tierheim. Die neuen Besit-

zer zeigen mir stolz Bilder, wie sich das neue Familienmitglied entwickelt hat. Meine Freude darüber ist groß. Bei einigen Besuchen gibt es intensivere Gespräche. Die Probleme von der Anfangszeit sind nicht immer ganz verschwunden. Mein Rat ist dann gefragt. Ich nehme mir dann die Zeit, um mir die Sorgen der Besitzer anzuhören. Oft kann ich helfen, oft hilft auch ein aufbauendes Wort.

Tiere aus dem Tierschutz entsprechen nicht immer den gewünschten Vorstellungen. Ecken und Kanten gehören dazu. Selten weiß man genau, welche Geschichte die Tiere im Tierheim haben. Gerade bei Tieren, die gefunden werden, ist die Vorgeschichte unklar. Wie bei dem Hund Mc Fly. Der tolle

Husky wurde eines Morgens mit seinen Brüdern gefunden. Es meldete sich kein Besitzer. Mc Fly bekam eine neue Familie. In seinem neuen Zuhause blühte der halbstarke Rüde so auf, dass er jetzt sogar als Therapiehund eingesetzt wird.

Heutzutage gehören bei vielen Menschen Tiere zur Familie. Einige entscheiden sich für einen Vierbeiner aus dem Tierschutz. Andere haben oft Angst vor den Hürden, die der Tierschutzverein verlangt. Oft ist diese Angst unbegründet. Wir wollen nur das Beste für unsere Schützlinge. Vielleicht lebt ja bei Ihnen auch ein neues Familienmitglied aus dem Tierheim. Eines Tages klingelt deshalb auch bei Ihnen das Telefon. Das bin dann ich.

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH seit 1919

- Grabneuanlagen
- Grabpflege mit Wechselbepflanzung
- Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
(auf dem Nord-, Süd- und Unterrather Friedhof)
- Trauerfloristik
(Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
- Blumen in alle Welt durch Fleurop



Am Nordfriedhof 7 · 40468 Düsseldorf
Telefon 0211/432772 · Fax 0211/432710

DUS-0076-0216



Seit über 50 Jahren für Sie da!

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| ■ Wartungsarbeiten | ■ Gas-Ölfeuerung |
| ■ Badsanierung | ■ Alternative Energietechnik |
| ■ Rohrreinigung | ■ Kernbohrungen |
| ■ Wasserschadentrocknung | ■ Leck-Ortung |

Dorotheenstr. 25
40235 Düsseldorf
Tel. 0211-662787
Fax. 0211-666184
www.ewald-kuhn.de

DUS-0076-0116

VERERBEN LEICHT UND RICHTIG GEMACHT...

von Jürgen Plinz (DTSV)



Foto: Budimir Jevtic / shutterstock.com

Viele ältere oder kranke Menschen, die selber keine nahen Angehörigen haben oder mit diesen keinen Kontakt mehr pflegen, fragen sich: Wie kann ich anderen über meinen Tod hinaus helfen und verhindern, dass alles, wofür ich mein Leben lang gearbeitet habe, der Staat bekommt? Weiterhin stellt sich vielen Tierbesitzern die Frage, was aus ihren vierbeinigen oder gefiederten Lieblingen wird, wenn sie selber einmal nicht mehr leben.

Wir helfen seit vielen Jahren...

Tieren aus unserer Region und darüber hinaus. In unserem Tierheim können unsere Mitglieder, Freunde und Gäste täglich erleben, wie wir uns um die uns anvertrauten Tiere kümmern. Unsere Einstellung zum Tierschutz wird sichtbar, und die Verwendung der uns gegebenen Spendengelder ist nachvollziehbar. In den vielen Jahren des Tierheimbetriebs sind viele Hunde, Katzen und Co. zu uns gekommen, weil deren Besitzer verstorben waren. Die Erben wollten oder

konnten sie nicht übernehmen und ihnen weiter das Leben in einer privaten Familie bieten. Wir kümmern uns nicht nur um diese Tiere, sondern kommen den im Testament geäußerten Wünschen der Erblasser über die Zukunft ihrer Haustiere so weit wie eben möglich nach. Darüber hinaus kümmern wir uns auf Wunsch selbstverständlich auch um die Grabpflege, wenn dafür wirtschaftlich vorgesorgt wurde.

Tiere können nicht erben...

und Tierbesitzer, die sich Gedanken darüber machen, was im eigenen Todesfall aus dem lieb gewonnenen Hund, der Katze oder den Sittichen aus der Voliere wird, können in uns einen aufrichtigen Partner finden. Nicht selten erleben wir in unserem Tierheim, dass Menschen ein Haustier bei uns abgeben wollen, weil der Besitzer verstarb. Es sind für uns sehr traurige Erlebnisse, wenn das im Erbe gebundene Vermögen gerne angenommen, das Haustier aber abgeschoben wird.

Die Form muss stimmen

Bei der richtigen Aufstellung und Formulierung eines Testaments kommt es auf viele Details an. Am besten bittet man einen Notar um Aufklärung und Rat. Ein eigenhändig abgefasstes Testament muss handschriftlich mit Angabe des Datums und der Unterschrift erfolgen. Wichtig ist auch, dass das Testament so hinterlegt wird, dass es im Falle des Todes auch auffindbar ist und nicht von Unbefugten vernichtet werden kann. Testamente können zur Sicherheit bei einem Notar oder bei dem zuständigen Gericht hinterlegt werden. Wichtig ist allerdings auf jeden Fall, dass Sie den Namen des Erben korrekt einsetzen.

Also nicht „Tierheim Düsseldorf“ oder z.B. „Tierschutzbund Düsseldorf“, wie wir es leider schon erleben mussten.

Der korrekte Name ist „Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung e.V. 1873“.



PESCH
DR. KRETH
PHILIPP

erste Adresse für Vermögensschaden
Haftpflichtversicherungen

PESCH DR. KRETH PHILIPP
Versicherungsmakler GmbH
Marienstrasse 20
40212 Düsseldorf, Germany
Tel. 0211-3697 666
info@pkpesch.de
<http://www.pesch-kreth-philipp.de>

DUS-0101-0217

Getränke Neubert

ZL: Holterkamp 22, 40880 Ratingen

Telefon 0 21 02/71 42 76



Heim-, Büro-, Gastro- und
Veranstaltungsservice
Kühl- und Ausschankwagen
Stehtische, Sitzgarnituren
u.v.m.

www.getraenke-logistik-neubert.de

Getränke für Sie zu Hause
unser freundlicher
Hausservice ist stets
für Sie bereit!

DUS-0099-0217

WERDEN SIE MITGLIED ODER WERBEN SIE EINEN FREUND



Gibt es einen Grund, NICHT Mitglied im Tierschutzverein Düsseldorf zu sein?

Ja, einen ... man mag keine
Tiere. Aber sonst ... ?

Wollen Sie zu uns gehören? Denn ...

- Tiere brauchen Ihre Stimme
- Tiere brauchen eine Lobby
- Tiere brauchen Ihre Hilfe

Das sollte Ihnen 3,- € im Monat wert sein. Werden Sie Mitglied
bei uns! Jetzt und hier, denn Ihre Stimme zählt!

Ja, ich will Tieren helfen! Deshalb melde ich mich als Mitglied im Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung Düsseldorf e.V. 1873 an. Der Jahresbeitrag kann frei gewählt werden, beträgt mindestens jedoch 36,- €. Für Schüler, Studenten und Bedürftige ist eine Ermäßigung auf 18,- € auf Antrag möglich.

Ja, ich will Tieren helfen! Deshalb möchte ich den Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung e.V. 1873 als Förderin/Förderer mit Spenden unterstützen. Nehmen Sie mich bitte in Ihre Kartei auf.

Im frankierten Briefumschlag einsenden an

Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung e.V. 1873
Fürstenwall 146, 40217 Düsseldorf

Unsere Bankverbindung für Überweisungen oder Daueraufträge

Stadtsparkasse Düsseldorf
IBAN: DE92 3005 0110 0019 0687 58
BIC: DUSSDE33XXX

Kreissparkasse Düsseldorf
IBAN: DE11 3015 0200 0001 0409 30
BIC: WELADED1KSD

Deutsche Bank
IBAN: DE44 3007 0010 0380 0281 00
BIC: DEUTDE33XXX

BBBank
IBAN: DE 46 6609 0800 0004 0981 45
BIC: GENODE61BBB

Vorname, Name

geboren am

Telefon

Email

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

(Bei Kindern/Jugendlichen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Sehr geehrter Spender!

Spenden an uns sind steuerlich absetzbar. Bitte tragen Sie im Überweisungsträger Ihren vollen Namen und Ihre Anschrift ein. Sie erhalten danach von uns eine Spendenbescheinigung und natürlich regelmäßig Informationen zu unserer Arbeit. Bei Spenden bis 200,00 Euro können Sie den Quittungsbeleg ausfüllen, bei Ihrer Bank abstempeln lassen und für Ihre Steuererklärung verwenden.

Wir sind wegen Förderung des Tierschutzes nach dem letzten uns zugestellten Freistellungsbescheid des Finanzamtes Düsseldorf-Süd vom 30.05.2017, Steuer-Nr. 106/5756/2847, bis 31.12.2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des KStG von der Körperschaftsteuer befreit. Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung des Tierschutzes (i. S. d. Anlage 1 – zu § 48 Abs. 2 EStDV – Abschnitt A Nr. 11) verwendet wird.

€uro-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Begünstigten: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

TIERSCHUTZVEREIN DUESSELDORF

IBAN

DE

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

TIERSCHUTZBRIEF 2/17

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE

16

Datum

Unterschrift(en)

SEPA-ÜBERWEISUNG

DANKE – DER NACHFRAGE

Katrin Haas hat Post unserer ehemaligen Schützlinge für Sie zusammengetragen



Meine liebes Tierheim-Team, liebe Annette, liebe Gassigeher!

Seit drei Wochen bin ich nun bei meiner neuen Familie eingezogen, wie schnell die Zeit vergeht! Ich habe schon so viel Neues gelernt, fahre Straßenbahn, gehe toll an der Leine, tobe am Strand und habe mich bei meinem Frauchen und Herrchen richtig gut eingelebt! Ich, mein Frauchen und Herrchen danken euch ganz herzlich für die liebevolle Betreuung und Aufnahme nach meiner Ankunft in Deutschland! Ich komme noch immer gerne zu euch, um meine liebe Trainerin und Erstmama Annette und meine tollen, engagierten Gassigeher zu besuchen, die mich in meiner ersten Zeit im Tierheim so lieb beschäftigt haben. Auch ein großes Dankeschön an meine Pfleger und die Tierärztin, die dafür gesorgt haben, dass ich nun so fit und munter bin.

Es grüßen euch ganz herzlich
Marta, Kerstin und Chris



Liebes Tierheim Team,

ich wollte nur kurz über Malin (nun Emil) berichten. Er hat zugenommen und wiegt nun 12 kg. Emil hat sich hier gut eingelebt und genießt den Garten und die vielen Streicheleinheiten. Gestern hatten wir eine Einzelstunde bei einem Hundetrainer und ich habe einiges gelernt, um die Ängste beim Hund besser abzubauen. Vor allem wurde die persönliche Bindung zu mir Dank Leberwurst verstärkt. Morgen geht es in die Junghundeschule, die wir dann jeden Samstag besuchen werden.

Viele Grüße an das Team!

Petra und Emil (Malin)



Hallihallo liebes Tierheim Düsseldorf Team,

nach fast drei Jahren in unserer neuen Familie schicken wir euch hier ein paar ganz liebe

Grüße und hoffen, dass es euch allen gut geht. Meiner Schwester und mir geht es prima und Frauchen und Herrchen sind immer noch super froh, dass sie damals alle Kampfhund Auflagen erfüllt und uns adoptiert haben. Also ganz herzliche Grüße an Euch alle und auf bald einmal Arwin und Taya



Liebes Tierheim,

Jenny hat sich bei uns gut eingelebt. Viele Grüße
Elke F.

Foto: Thomas Nolf



HIMBEER-TIRAMISU MIT VOLLKORNKEKSEN

Sommerzeit – Himbeerzeit! Was gibt es Schöneres, als an einem lauen Sommerabend die süßen Früchtchen zu genießen. Als Tiramisu werden Sie richtig unwiderstehlich. Probieren Sie es einfach mal aus.
Ihre

Sandra Nolf

Foto: Sandra Nolf



Zutaten

(Menge reicht für eine Kastenform in der Größe von 25 x 10 x 8 cm)

- 500 g Sojajoghurt Natur oder Vanille
- 250 ml Sojasahne
- 2 Pkg. Sahnesteif
- 2 TL Vanille-Extrakt
- 20 g Zucker
- 125 g frische oder TK Himbeeren
- 1 Pkg. Vollkornkekse, opt. glutenfrei
- Kakaopulver zum Bestreuen
- 150 ml Espresso
- 1-2 EL Amaretto

Vorbereitung

Sojajoghurt abtropfen lassen - so entsteht veganer "Quark": In ein hohes Gefäß oder eine hohe Schüssel mit Klammern ein sauberes Geschirrtuch spannen, den Sojajoghurt in das Geschirrtuch füllen und über Nacht im Kühlschrank abtropfen lassen. Das Geschirrtuch sollte nicht den Boden der Schüssel berühren,

am besten in einen Sieb-Einsatz packen und die abgetropfte Flüssigkeit mehrmals entleeren. Oder 2 Kaffeefilter ineinander falten, diese in ein höheres Gefäß (z. B. Messbecher) mit 2 Klammern spannen, mit Sojajoghurt befüllen und über Nacht im Kühlschrank abtropfen lassen.

Zubereitung

Sojasahne zusammen mit Sahnesteif, Vanille-Extrakt und Zucker für gut 10 Minuten steif schlagen. Abgetropften Sojajoghurt begeben und alles cremig rühren. Eine Auflaufform vorbereiten, Espresso mit Amaretto vermengen, darin die Kekse kurz tunken und den Boden der Form damit auslegen. Eine dünne Schicht Creme darauf verteilen, Himbeeren darüber geben, diese leicht andrücken und mit einer weiteren Schicht Creme bedecken. Sodann nochmals eine Schicht getunkte Kekse und mit der restlichen Creme abschließen. Zum Schluss mit

Kakaopulver bestreuen. Den Tiramisu für mindestens 3-4 Stunden im Kühlschrank ziehen lassen, besser noch wäre 1 Tag, damit die Kekse schön weich werden.

Tipps

- Für eine glutenfreie Variante einfach glutenfreie Kekse verwenden.
- Damit die Kekse nicht zu matschig werden, diese nur kurz in die Espresso-Amaretto-Mischung tunken und nicht übergießen. Wenn das Dessert für Kinder sein soll, eignet sich zum Tunken auch hervorragend Kakao.
- Der Tiramisu kann mit frischen Früchten wie Himbeeren, Brombeeren, Heidelbeeren, aber auch ohne zubereitet werden.
- Für eine adventliche Variante kann ich Spekulatius-Kekse oder Lebkuchen und zusätzlich zum Amaretto etwas Zimt empfehlen.

SPÄTES GLÜCK FÜR DIE „WILDE HILDE“

von Annette Grisorio



Es war ein Sonntagnachmittag Anfang Februar dieses Jahres – meine Hunde lagen nach unserer üblichen ausgiebigen Runde entspannt in ihren Körbchen und ich wollte nur mal nachschauen, was meine Freunde so alles Neues in Facebook gepostet hatten – als ich in einer der zahlreichen „Hundegruppen“ auf den folgenden Eintrag stieß: „Balou ist traurig, sein Mädchen ist im November gestorben. Nun trauert das kleine, gemütliche Kerlchen und möchte mit seinen dreizehn Jahren nicht alleine sein. Wo wird ein älteres Hundemädchen abgegeben?“ Dabei ein Foto von einem sehr freundlich aussehenden Beagle, dessen Blick mich sofort berührte.

Im gleichen Moment musste ich sofort an unsere Hilde denken. Eine trotz ihrer ebenfalls dreizehn Jahre noch sehr vitale Beagleseniorin, die seit Juli 2016 bei uns im Tierheim saß. Sie war seinerzeit in keiner besonders guten Verfassung und extrem übergewichtig mit der Prognose, sie würde in absehbarer Zeit an einer chronischen Augenerkrankung erblinden, bei uns abgegeben worden. Seit ihrer Ankunft bei uns hatte Hilde sich richtig gut erholt. Durch die regelmäßi-

gen Spaziergänge mit ihren Gassigeherinnen, deren Herzen die fröhliche Hundedame im Sturm erobert hatte, verlor sie einige überflüssige Pfunde und durch die entsprechend sorgfältige medizinische Behandlung ihrer Augen durch unsere Tierärztinnen und die Pflegerinnen ging es ihr auch in kürzester Zeit gesundheitlich sehr viel besser.

Die Geschichte beginnt

Ganz spontan schrieb ich einen Kommentar zu dem Eintrag, dass im Tierheim Düsseldorf eine gleichaltrige Beaglehündin sitzt, die einen schönen Altersruheplatz sucht und schon kurz darauf kam eine Anfrage nach näheren Informationen zu Hilde. Diese gab ich dann über eine persönliche Nachricht zusammen mit meiner Telefonnummer weiter und wenig später gab es das erste Telefonat mit der Besitzerin von Balou, die mir sehr ausführlich

schilderte, wie sehr der Rüde unter dem Verlust seiner früheren Lebensgefährtin litt. Nachdem ich ihr noch so einige Dinge über Hilde erzählt hatte, beschlossen wir, dass sie und Balou sich unbedingt kennenlernen sollten und vereinbarten ein „Date“ für den darauffolgenden Samstag, da Balous Familie in der Nähe von Iserlohn lebt und nicht mal eben so bei uns vorbeikommen kann.

Das erste Zusammentreffen der beiden verlief zunächst nicht allzu harmonisch. Balou war zwar freundlich und zeigte sich auch recht interessiert, aber Hilde ließ erst einmal keinen Zweifel daran aufkommen, dass sie keinen gesteigerten Wert auf eine neue Herrenbekanntschaft legte. Bei einem gemeinsamen Spaziergang entspannte sich die Situation aber allmählich. Nach dieser dann doch recht positiven Entwicklung beschlossen



Balou's Besitzer, dass sie es sehr gerne mit Hilde versuchen und sie zum Probewohnen mit nach Hause nehmen würden.

Da die Hündin ihr Leben lang regelmäßig recht kostspielige Medikamente für ihre Augen braucht, wurde in Absprache mit der Tierheim- und Hundebereichsleitung entschieden, dass Hilde im Rahmen unseres „Nori-Projektes“ vermittelt würde und wir auch in Zukunft für die Kosten der Medikamente aufkommen.

Unterwegs in ein neues Zuhause

Nach einer entsprechenden Einweisung ging es dann für Hilde und ihre zukünftige Familie auf die Reise in ein neues Leben und in den darauffolgenden Tagen gab es regelmäßig Rückmeldungen zu Hildes Entwicklung. Sie zeigte sich nicht gerade von ihrer besten Seite, war anfangs nicht wirklich nett zu Balou und erwies sich als sehr futterneidisch auch wenn es um das Essen ihrer Menschen ging. Das alles schreckte die Familie aber nicht ab und gemeinsam fanden



Foto: Privat

wir die entsprechenden Lösungen für die Probleme, sodass auch recht schnell feststand, dass Hilde bleiben darf. Die Menschen hatten sich während des zweiwöchigen Probewohnens total in Hilde verliebt und auch das Verhältnis zu Balou hatte sich mit der Zeit so positiv entwickelt, dass es dem Rüden von Tag zu Tag besser ging und er endlich wieder mehr Lebensfreude zeigte.

Nach Ablauf der zwei Wochen kam Hildes Familie nochmal zur Erledigung der Übernahmeformalitäten und der Abschlussuntersuchung durch unsere Tierärztin mit ihr ins Tierheim. Hilde

war bestens gelaunt und sah wirklich blendend aus. Und auch ihren neuen Menschen stand die Freude über ihren Familienzuwachs ins Gesicht geschrieben. Mit Herzchen in den Augen berichteten sie mir und Hildes engster Gassigerin, die extra gekommen war, um sich von ihrem Schützling noch persönlich zu verabschieden, wie toll Hilde sich gemacht hat.

Auch wir alle im Tierheim sind sehr glücklich und freuen uns für unsere „wilde Hilde“, dass diese nicht alltägliche Vermittlungsgeschichte für sie ein so schönes Ende genommen hat.

DIE NEUE FIAT TIPO FAMILIE



4-TÜRER LIMOUSINE

5-TÜRER

5-TÜRER KOMBI

Die neue Fiat Tipo Familie überzeugt mit ausgesprochen großzügigem Platzangebot, exklusivem Design und umfangreicher Serienausstattung. Ganz gleich, ob Sie sich für die elegante, geräumige und komfortable Kompaklimousine, den praktischen und stilvollen 5-Türer mit Fließheck oder den neuen, dynamischen Kombi mit der größten Beinfreiheit seines Segments entscheiden: Der neue Fiat Tipo wird Sie schnell begeistern.

Ausstattungs Highlights:

- Klimaanlage
- Radio mit MP3, USB und AUX-IN, 4 Lautsprecher
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- 440-550 l Kofferraumvolumen
- 6 Airbags u.v.m.



JETZT BEI UNS PROBEFAHREN!

Motor Village
DIE FCA NIEDERLASSUNGEN



MOTOR VILLAGE DÜSSELDORF

Erkrather Str. 365
40231 Düsseldorf
Tel: 0211 / 98 38 - 0
info.duesseldorf@fcagroup.com

MOTOR VILLAGE DÜSSELDORF RATH

Theodorstr. 190
40472 Düsseldorf
Tel: 0211 / 176 04 - 0
info.duesseldorf-rath@fcagroup.com

MOTOR VILLAGE DUISBURG

Arnold-Dehnen-Str. 30-32
47138 Duisburg
Tel: 0203 / 41 07 - 0
info.duisburg@fcagroup.com

FCA Motor Village Germany GmbH · Mainzer Landstr. 581 · 65933 Frankfurt

www.motorvillage.de

TURNIERHUNDESPORT - FIT UND GESUND, DURCH SPORT MIT DEM HUND

von Christa Bremer



THS-Parcour-Action für alle Beteiligten
Foto: Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine e.V.

Seit den Anfängen vor über 30 Jahren hat sich der TurnierhundSPORT inzwischen zu einer festen Größe im Angebot vieler Hundesportvereine entwickelt. Seine passende Kurzbeschreibung dürfte wohl "Leichtathletik mit Hund" lauten. Ein Grund für den Erfolg: THS ist grundsätzlich für Menschen jeden Alters und für Hunde aller Rassen möglich. Eigentlich ist der TurnierhundSPORT auch Breitensport, so auch die ursprüngliche Bezeichnung dieser seinerzeit "alternativen" Form des Hundesports. Nicht von ungefähr die begriffliche Nähe zu der in den 70er Jahren aufkommenden Trimm-Trab-Bewegung. Den Vätern dieser Sportart ist es gelungen, den (Frei-)Zeitgeist dieser

Tage mit dem gestiegenen Bedarf an Ausbildungsmöglichkeiten unserer Familienhunde in einer aktiven und attraktiven Freizeitgestaltung zu verschmelzen.

Unter dem Oberbegriff werden, ähnlich wie in der Leichtathletik, eine Reihe von eigenständigen Disziplinen zusammengefasst:

- Vierkampf, in zwei aufeinander aufbauenden Leistungsstufen (Vierkampf 1 und 2)
- Hindernislauf
- Geländelauf 1.000, 2.000- und 5.000m
- CSC - Combinations-Speed-Cup
- Shorty
- QSC - Qualifikations-Speed-Cup

Dieses breit gefächerte Angebot bietet ideale Möglichkeiten zu spontanen, spielerisch aufgebauten sportlichen Handlungen zusammen mit dem Hund. Sport mit dem Hund macht einfach allen Beteiligten Spaß. TurnierhundSPORT bedeutet aktive Gestaltung der Freizeit und steht für die Begriffe Erholung, sportliche Ertüchtigung, Wettkampferlebnis, Erfolg und Niederlage. Durch differenzierte Anforderungen an das Leistungsvermögen der Teams wird die Hemmschwelle zum Einstieg in den Hundesport drastisch gesenkt und schafft nicht zuletzt auch für unsere Kinder und Jugendlichen eine attraktive Freizeitgestaltung mit ihren Vierbeinern unter Gleichgesinnten.



EBV
Eisenbahner-
Bauverein eG
Gegründet im Jahre 1900

Wohnungsbaugenossenschaft

Finde Dein Zuhause
...in Düsseldorf



Rethelstraße 44
40237 Düsseldorf
Tel: 0211 - 239 566 0
www.eisenbahner-bauverein.de

DUS-0100-0217

**Wir modernisieren
Ihre Küche**
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung



Neu in meist
nur 1 Tag!

vorher

Konrad Mende GmbH
An der Pönt 51 • 40885 Ratingen
Telefon : 0 21 02 / 1 77 30

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.mende.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

DUS-0106-0217

Kurz gesagt, Hundesport ist die schönste Nebensache der Welt

Die einzelnen Übungen haben messbare Leistungsanforderungen und sind dem natürlichen Lernverhalten und dem Leistungsvermögen von Hund und Halter angepasst. Das schönste ist, alle Disziplinen des Turnierhundsports sind so aufgebaut, dass sie mit Hunden aller Größen und Veranlagung ausgeführt werden können; aber da der Mensch ebenfalls sportlich sein sollte, gibt es für diesen, wie in der Leichtathletik, für Altersklassen und Geschlechtertrennung in einer nach oben offenen Wertungsskala. Unter dem Motto "Fit und gesund, durch Sport mit dem Hund" vereint der Turnierhundsport heute das gesamte Spektrum vom Breitensport bis hin zum Spitzen-(Hunde)sport.

VIERKAMPF

Die Königsdisziplin in dieser Sportart, oder anders gesagt: was der Zehnkampf in der Leichtathletik darstellt, ist der Vierkampf im Bereich Turnierhundsport.

Insgesamt gehören die Übungsteile: Gehorsam, Hindernislauf, Slalom und Hürdenlauf zu dieser Art Körperertüchtigung für Mensch und Hund.

1. Gehorsamsübung

Ohne Gehorsam läuft im Hundesport gar nichts, also gehören zum Beispiel die Leinenführigkeit, Freifolge, Sitz- und Platzübung und beim Vierkampf 2 auch die Stehübung selbstverständlich als ein Übungsteil zum Vierkampf.

2. Hürdenlauf

Der Hürdenlauf verlangt vom Hundesportler gleich zwei Anforderungen: Schnelligkeit und Schnellkraft. Während wir als Menschen dieses trainieren müssen, bringt der Hund solche Voraussetzungen in aller Regel schon mit. Im Vierkampf 1, also der "Einsteigerklasse", haben Hund und Hundeführer eine 50 Meter lange Sprintstrecke gemeinsam und parallel zu bewältigen, wobei der Hund drei Hürden in Höhe von 40 Zentimetern zu überwinden hat. Die Gesamtzeit von 2 Durchgängen fließt in die Gesamtwertung ein. Der Hürdenlauf des Vierkampf 2 besteht aus nur einem Durchgang auf einer Strecke von 2 mal 40, garniert mit insgesamt 6 Hürden. Die Anforderungen an die Sportlichkeit des Hundeführer werden hier gesteigert. Im Vierkampf 2 muss der Hundeführer ebenfalls die Hürden bewältigen. Ja und da können beide Fehler machen, Zeit- wie Gerätefehler.

Hundeführer und Hund müssen auch hier zeigen, dass sie ein Team sind.

3. Slalomlauf

Es ist schon faszinierend, sich das gekonnte Zusammenspiel von Herrchen/Frauchen und Hund anzuschauen, wenn sie gemeinsam den 75 Meter langen und in den Slalomtoren 1,40 Meter breiten Zick-Zack-Kurs bewältigen. Um Strafpunkte zu vermeiden, müssen Hundeführer und Hund die Tore passieren und keine Stange auslassen. Zwei Wertungsdurchgänge fließen in die Ergebnismittlung ein.

4. Hindernislauf

Auch diese Strecke ist wieder 75 Meter lang, aber wie zum Beispiel eine Joggingstrecke mit Hürde, Treppe, Tunnel, einem 65 Zentimeter hohen Laufdiel, einem Reifen, einem Hoch-Weit-Sprung, erklettern oder durchkriechen die Hunde diese, der Hundeführer darf hingegen neben den Geräten laufen. Kaum zu glauben, aber trotz aller zu überwindenden Hindernisse ist der Hund meistens noch eher am Ziel als Herrchen/Frauchen und die ringen - dort angekommen - ganz schön nach Luft, spätestens nach dem zweiten Wertungsdurchgang. >>



Nur als Team geht es zum Erfolg
Fotos: Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine e.V.

HINDERNISLAUF

Eine ideale Möglichkeit in den Wettkampfsport einzusteigen. Der Hindernislauf aus dem Vierkampf wird als eigenständige Disziplin ausgeführt. Die Wertung wird in dieser Disziplin um ein zusätzliches Unterscheidungsmerkmal, der Größe des Hundes, erweitert. Hunde bis 50 cm und solche ab 50 cm Schulterhöhe laufen in getrennten Klassen gegeneinander.

GELÄNDELAUF

Da fast jeder gesunde Hund, egal ob Raschhund oder Mischling, groß oder klein, von sich aus die Voraussetzungen zum Lauftraining mitbringt, ist der Einstieg in diese THS Disziplin verhältnismäßig einfach. Der Geländelauf ist nicht nur ein Erlebnis für beide, sondern fördert auch die Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden, den Ausgleich zu der oft monotonen Tätigkeit im Berufsleben. Geländelauf mit dem Hund ist so richtiges Abschalten von den vielen Dingen des Alltags. Die Laufstrecke, häufig durch Wald und Flur und selten asphaltiert, wird mit angeleintem Hund bewältigt. Im Idealfall läuft der Hund ohne zu ziehen oder zu zerren an lockerer Leine neben seinem Zweibeiner. Auch hier sind - wie in den anderen Disziplinen - Gehorsam und sozialverträgliches Verhalten des Hundes Grundlage und Garant für Spaß und Erfolg.

CSC - COMBINATIONS-SPEED-CUP

Wenn ein CSC-Parcours aufgebaut wird, gibt es richtige Wettkampfstimmung. Drei Hundeführer sind mit ihren Hunden am Start. Hier geht es um Tempo, Gehorsam, Sozialverträglichkeit der Hunde - trotz hoher Anspannung - und um Führigkeit. Der Parcours ist in drei Sektionen, gespickt



Foto: Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine e.V.

mit Hindernissen, Slalomtoren und Wendestangen aufgeteilt und jeder Hundeführer steht mit seinem Hund an der ihm zugewiesenen Startposition und darf dort erst dann loslaufen, wenn der vorherige Läufer sein Ziel erreicht hat. Ähnlich den Staffelläufen in der Leichtathletik, jedoch ohne Staffelübergabe, laufen die Spielregeln des CSC.

SHORTY

Diese Form des Wettkampfes lässt sich am besten als Kurzbahn CSC bezeichnen. Zwei sich kreuzende Hindernisbahnen stellen die Anforderung an die Teams dar. Durch die im Gegensatz zum CSC reduzierte Grundanforderung an den Ausbildungsstand von Hund und Hundeführer wird auch mit dem Shorty die Hemmschwelle zum Einstieg in den Wettkampfsport nach unten verschoben. Auf der anderen Seite eignet sich der Shorty, bedingt durch den geringen Platzbedarf des Parcours, auch für die Durchführung in Hallen.

QSC - QUALIFICATIONS-SPEED-CUP

Eine weitere Variation des Themas Turnierhundsport wird mit dem QSC demonstriert. Zwei Teams Mensch/Hund kämpfen auf parallelen, baugleichen Hindernisparcours um den Sieg. Im K.o.-System Sieger gegen Sieger, wird so der Tagesbeste ermittelt.

Spätestens bei dieser Disziplin wird nicht nur von den Teilnehmern körperliche Fitness verlangt. Das Publikum als leistungsförderndes Element ist aus dem Turnierhundsport nicht wegzudenken. Schon manch einer kam heiser nach Hause.

Weitere Informationen zu den Vereinen, in denen sie diesen Sport ausüben können erhalten Sie beim „Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine e.V.“, Ennertsweg 51, 58675 Hemer, Telefon: 02372-555980, Fax: 02372-5559822, www.dvg-hundesport.de, info@dvg-hundesport.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Tierschutzverein Düsseldorf und Umgebung e.V. 1873
Fürstenwall 146
40217 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 13 19 28
Fax.: 0211 - 13 43 07
info@tierschutzverein-duesseldorf.de

Verantwortlich für Redaktion:

Monika Piasetzky
Katrin Haas

Ehrenrat:

Dr. med. Axel Mittelstaedt
Chefarzt i.R.

Vorstand:

Vorsitzende: Monika Piasetzky,
Stellvertr. Vorsitzende: Christina
Ledermann, Schatzmeister: Klaus
Eggering, Justiziar: Dr. Christian
Heyers, Beraterin für Tierschutz-
fragen: Ulla Wolff

Verwaltungsausschuss:

Christa Becker, Hella Camargo,
Anja Drenckelfort, Rebecca Fran-
kenhauser, Bernd Hack, Joanna
Haselwood, Taro Kataoka, Monika
Keil, Winnie Lenzke, Rolf Pantel,
Eva Piasetzky, Walter Schultze,
Dr. Georgina Wechsler

Titel: istock

Auflage: 10.000 Stück

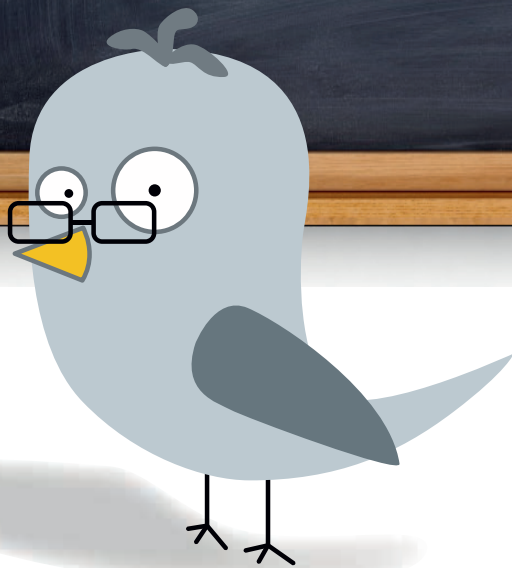
Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:

deutscher tierschutzverlag –
eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz
Friedenstraße 30
52351 Düren
Tel: 02421-27699-10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem
Recycling-Papier.



TiNa MACHT SCHULE



[www.tierheim-duesseldorf.de/
jugendtierschutz/TiNa](http://www.tierheim-duesseldorf.de/jugendtierschutz/TiNa)

Tier - und Naturschutz
im Unterricht

VON COWBOYS UND INDIANERN

Die kleine Farm in Düsseldorf

VON KÜHEN, KÄLBERN UND KANINCHEN

Der Gnadenhof Erika & friends

FÜHRUNG DURCH DAS TIERHEIM

Zu Besuch bei Hund, Katze und Co.

TINA INTERNATIONAL

Unterstützung aus Österreich

FÜR KIDS: ZOOTIERE



Eingang zum
Bastel-Saloon



Einer unserer neuen
Schützlinge Pony Jimmy



Der Lagerfeuerplatz für
kleine Cowboys & Indianer

VON COWBOYS UND INDIANERN

die kleine Farm in Düsseldorf

von Natascha Karvang

Auf der kleinen Farm in Düsseldorf Lohausen werden Kinderträume wahr. Unter Apfelbaum und Kirschblüten tanzen Indianer und Cowboys zwischen 4 und 88 Jahren zu Kindergeburtstagen und Feriencamps. Seit diesem Jahr sind wir stolze Partner der Betreiberin Eli Weber und ihrer Lohausener Farm.

Im Rahmen unseres neuen Jugendtierschutzprojektes bieten wir dort voraussichtlich ab diesem Sommer Exkursionstage für schulische Einrichtungen an. Gemeinsam füttern wir Ziegen, streicheln Ponys, lernen artgerechte Haltung kennen und basteln im Saloon. Unsere Tiere kommen, wie könnte es auch anders sein, aus dem Tierschutz und haben alle ihre eigene Geschichte zu erzählen. So auch unsere Ponys Gwenny, Anton und Jimmy.

Ursprünglich aus den Niederlanden kommend, übernahmen wir sie von der shetthilfe e.V. Auf der Farm haben sie sich schnell eingelebt und blühen von Tag zu Tag auf. Als ehemaliges Zirkuspferd darf auch Ticitomba seinen wohlverdienten Lebensabend dort verbringen. Er wurde damals von Eli Weber adoptiert und darf nun bei uns bleiben. Und da wäre noch Ziegenbock Paul. Er wurde von seinen Vorbesitzern nicht mehr gewollt und landete kurzerhand bei uns auf der Farm. Der verschmuste, menschenbezogene Zeitgenosse ist ein wahrer Glücksgriff. Inzwischen hat er sich mit den beiden Ziegendamen von Eli Weber allerdings so sehr angefreundet, dass er mit ihnen zur zweiten kleinen Farm nach Wittlaer umziehen wird. Dafür freuen wir uns umso mehr, neuen pelzigen und gefiederten Farmbe-

wohnern ein neues Zuhause zu schenken. Denn unter Apfelbaum und Kirschblüten lässt es sich wunderbar leben.

Weitere Infos – Für Kindergeburtstage und Feriencamps:



Die kleine Farm Düsseldorf
www.die-kleinefarm.de



Für Exkursionstage und schulische Veranstaltungen:

www.tierheim-duesseldorf.de und
karvang@tierschutzverein-duesseldorf.de
oder 0211-131928





VON KÜHEN, KÄLBERN UND KANINCHEN

der Gnadenhof Erika & friends

von Natascha Karvang



Namensgeberin Erika



Stute Wolly nachher im neuen Zuhause



„Wir geben den Kühen das zurück, was sie verdient haben.“ Der Leitsatz des Vereins Erika & friends in Wegberg wuchs auf dem Mist der freiheitsliebenden Kuh Erika. Die 13-jährige Mehrfachmutter öffnete mit ihrer aufmüpfigen und lustigen Art die Augen der Familie Michiels. Dank ihres Freiheitsdranges und mehreren geglückten Ausbruchversuchen machte Erika auf sich aufmerksam, umging den Schlachthof und wickelte Familie Michiels um ihre Kuhhörner. So entstand aus dem laufenden Milchbetrieb schließlich ein Gnadenhof.

Seit diesem Jahr ist der Tierschutzverein Düsseldorf Partner von Erika & friends. Als Begegnungsstätte und Veranstaltungsort für unsere Bildungsangebote öffnet der Hof seine Pforten. An Exkursionstagen für schulische Einrichtungen lernen die Schüler Kuh Erika und ihre Freunde kennen, lernen u.a. etwas über tierische Bedürfnisse, spielen im Stroh

und knabbern Obst von nebenan. Neben 47 Artgenossen lebt Erika inzwischen mit Pferden, Ziegen, Schafen, Hühnern und Kaninchen auf dem Hof. Die meisten von ihnen haben Geschichten aus einer traurigen Vergangenheit zu erzählen. „Frisch eingetroffen“ sind die Kühe Gilda und Goldina mit ihren Kälbern Gabriel und Gilah aus einem ehemaligen Institut für Tiermedizin. Zum ersten Mal in ihrem Leben haben sie nun Stroh statt Kacheln unter den Klauen und genießen es in vollen Zügen. Vor Kurzem kauften wir Stute Wolly frei. Im Laufe ihres 18-jährigen Lebens bekam sie 13 Fohlen, war abgemagert und reagierte sehr ängstlich auf den Menschen. Auf dem Gnadenhof darf sie nun mit Artgenossen auf der Weide grasen, sich die Sonne auf den Pelz scheinen lassen und einfach nur Pferd sein.

Ab Sommer diesen Jahres nehmen wir die liebevolle Begegnungsstätte für (Nutz-) tier und (Schul-)kind in unser Jugend-

tierschutzprogramm auf. Wir können es kaum erwarten, die Tiere vorstellen zu dürfen und ihre Geschichten zu erzählen. Geschichten von Kühen, Kälbern und Kaninchen.

„Wir geben den Kühen das zurück, was sie verdient haben.“
Wilma Michiels

Weitere Informationen



Erika & friends
www.erikaandfriends.de



www.tierheim-duesseldorf.de
Anfragen gerne an karvang@tierschutzverein-duesseldorf.de oder 0211-131928

FÜHRUNG DURCH DAS TIERHEIM

Zu Besuch bei Hund, Katze und Co.

von Natascha Karvang



Bei den Katzen stehen Beschäftigungsmöglichkeiten im Vordergrund



Die Pfadfinder zu Gast im Tierheim



Grüner Daumen- Die Tierheimmitarbeiter pflegen nicht nur die Tiere

Im Rahmen unseres Jugendtierschutzprojektes bieten wir eine etwa einstündige Tierheimführung durch das Clara-Vahrenholz-Tierheim in Rath an. Hierbei lernen unsere Besucher die Tierheimbewohner, ihre Bedürfnisse und die Aufgaben eines Tierheims kennen. Angefangen in unserem Kleintierhaus und Außengehege dürfen Kindergruppen dann gemeinsam mit unserer Tierschutzlehrerin Kaninchen und Meerschweinchen füttern. Im Katzenhaus werden die verschiedenen Beschäftigungsmöglichkeiten für Katzen angeschaut, bevor die Körpersprache der Hunde beobachtet wird. Bei unseren bunten Vögeln in großen Volieren stehen die engen Vogel-Freundschaften im Vordergrund.

So bekam das Tierheim schon hohen Besuch vom Pfadfinderstamm Hohenstaufen. Zuvor traf sich unsere Tierschutzlehrerin mit der Wölflingsgruppe und plauderte in gemütlicher Atmosphäre mit den Kindern. Das Tierheim gefiel den Wölflingen anschließend so gut, dass sie es weiteren Pfadfindergruppen empfohlen haben. Unsere Tierschutzlehrerin kommt vor der Führung gerne in die Schule/Einrichtung und stellt das Clara-Vahrenholz-Tierheim vor. Dabei lernen die Kinder wichtige Verhaltensregeln im Umgang mit Tieren kennen, tauschen Erfahrungen aus und erzählen von den eigenen Haustieren. Auch einige Schulklassen ließen sich durch das Tierheim führen und von unserer Tierschutzlehrerin zuvor besuchen.

Zum Beispiel die Theodor-Heuss-Schule in Solingen im Rahmen einer Projektwoche zum Thema Tierschutz. Zur Tierheimführung gestalteten die Schüler am Ende der Woche eigene Plakate und sammelten Spenden an ihrer Schule für unsere Tiere. Herzlichen Dank an dieser Stelle!



Plakat der Theodor-Heuss-Schule Solingen zum Thema Tierschutz

Die Führung durch das Tierheim bleibt nach wie vor kostenlos. Eine Spende ist jedoch immer gerne gesehen. Die tierischen Bewohner freuen sich auch über Futter oder geeignetes Spielzeug.

Weitere Infos unter:

www.tierheim-duesseldorf.de. Anfragen gerne an karvang@tierschutzverein-duesseldorf.de

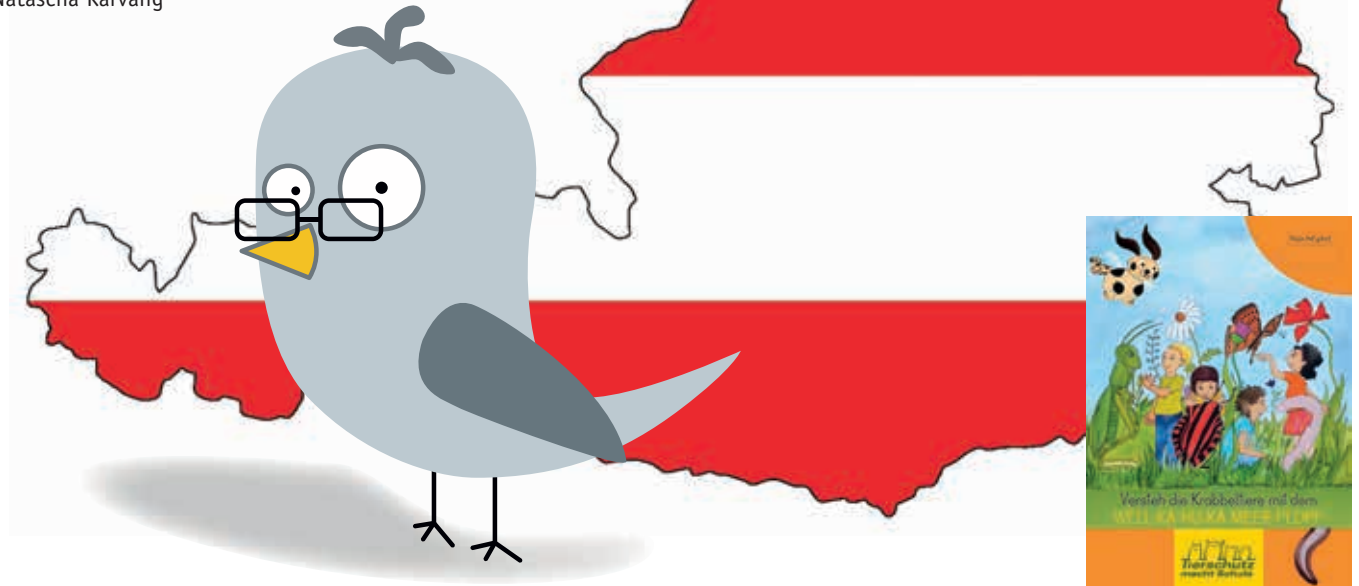




TiNa INTERNATIONAL

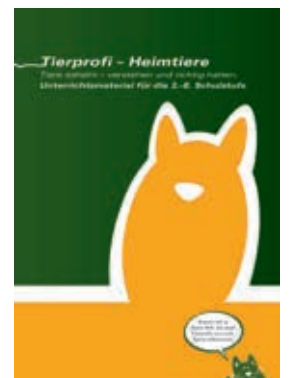
Unterstützung aus Österreich

von Natascha Karvang



*Dein Wissen hilft Tieren –
Tierschutz will gelernt sein*

*Respekt – auch gegenüber
den Kleinsten – ist wichtig*



*Hefte für Grund-
und weiterfüh-
rende Schulen
erklären alters-
gerecht die Welt
der Tiere*

In Österreich gibt es einen Verein, der seit Langem das umsetzt, was wir mit „TiNa macht Schule“ bei uns erreichen möchten: Die Etablierung flächendeckender Tierschutzbildung. Das Leitbild des österreichischen Vereins „Tierschutz macht Schule“ basiert auf Toleranz und Respekt gegenüber Tier UND Mensch. Ganz nach dem Motto „Dein Wissen hilft den Tieren“.

Die Einführung eines bundesweit einheitlichen Tierschutzgesetzes ebnete 2005

den Weg für den Verein und macht Österreich heute zu einem Vorbild und Vorreiter der Europäischen Union im Bereich Tierschutzbildung. Gefördert vom Ministerium für Gesundheit und Frauen vermittelt „Tierschutz macht Schule“ seit 11 Jahren.

In Form von Unterrichtsmaterialien, Tierschutzunterricht und Workshops agiert der Verein sehr professionell und distanziert sich von Radikalstandpunkten. Ein wissenschaftlicher Beirat garantiert die fachliche Richtigkeit. Wir freuen uns, dass uns unsere österreichischen Freunde unterstützen möchten. So dürfen wir die hervorragenden Materialien nutzen, um auch unsere Schüler zu begeistern! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!



*Tierschutz macht Schule –
Schule macht Tierschutz!*

Weitere Informationen:

www.tierschutzmachtschule.at

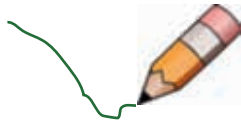


ZOOTIERE

Was fressen
Löwen,
Elefanten
und Co.?



Verbinde die passenden Bilder...



Zoos wurden erfunden, um exotische Tiere aus fremden Ländern sehen zu können, da das Reisen für die Menschen früher zu teuer war. Heute unterstützen Zoos viele Schutzprojekte im wilden Lebensraum. Ein artgerechtes Leben in Gefangenschaft ist aber fast unmöglich, weshalb viele Zoos kritisiert werden. Auch werden einige Tiere nur gehalten, weil die Menschen sie gerne sehen. Eine schöne Alternative sind Wildparks mit einheimischen oder geretteten Tieren, die sich bei unserem Wetter wohl fühlen und in großen Gehegen leben dürfen.



In der Wildnis sind die Wildtiere zwar am glücklichsten, aber Du kannst Deinem Lieblingszootier mit einem tollen Gehege helfen.

Male Dein Tier und ein wildes Gehege dazu...

Mein Lieblingszootier:



Peppie's Vogelpension & Shop
Petra Brockmann
Kleinschmittthäuser Weg 60
40468 Düsseldorf-Unterrath

Tel: 0211 - 4 22 98 65
Mobil: 0174 - 33 06 775
Mail: peppie@peppie.de

www.peppie.de
www.shop.peppie.de



Der Shop für
ausgesuchte
Spielzeuge und
Vogelbedarf
sowie artgerechte
Spielzeuge
aus Eigenproduktion

UR-0257-NE-0115

futterplatz.de

- ✓ Seit über 10 Jahren für Sie da
- ✓ Versandkostenfrei ab 29,- €
- ✓ Bezahlen auch auf Rechnung



Ihr 10% Willkommensrabatt
für Ihren Einkauf auf www.futterplatz.de

Gutscheincode: **fp2017tierfp**

Einlösbar bis 31.12.2017 auf www.futterplatz.de. Pro Kunde nur einmal einlösbar. Der Gutschein ist nicht kombinierbar und kann nicht auf mehrere Einkäufe aufgeteilt werden. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.



UR-0326-DN-0117

Wirksames Mittel gegen Zecken gefunden! Jugend forscht Landeswettbewerb Bayern

Ein Gymnasiast aus Regensburg stieß durch einen Zufall auf ein Mittel gegen Zecken, das oral eingenommen wird. Beim Spazierengehen mit seinem Labrador fiel dem Schüler im letzten Frühjahr auf, dass dieser nicht mehr von Zecken gebissen wurde. Der Hund bekam seit einiger Zeit Schwarzkümmelöl gegen seine Allergie ins Fressen gemischt – hielt dieses Öl womöglich die Zecken ab? Er wollte es genau wissen: Zunächst baute der Zwölfklässler ein Y-förmiges Versuchsgefäß.

Anschließend zog er ein schweißgetränktes Handtuch durch eine Wiese und fing damit 30 Zecken ein, seine Versuchstiere. Es folgten mehrere Versuche mit Schweiß und Schweineblut. Die Zecken bewegten sich auf dem Y-Gefäß stets in die Richtung, in der sich Präparate befanden, die nicht mit Schwarzkümmelöl angereichert waren. „Sobald jedoch Blut oder Schweiß mit Schwarzkümmelöl versetzt waren, mieden die Zecken das Präparat“, sagt der Gymnasiast „und zwar auch bei sehr geringen Ölmengen“. Die logische Schlussfolgerung konnte nur lauten: Das Schwarzkümmelöl verursacht einen Körpergeruch, der für Menschen zwar nicht wahrnehmbar ist, aber die Zecken abschreckt. Herr Preuten, Mitarbeiter im Reformhaus Pothmann empfiehlt seinen Kunden täglich ½ bis 1 Teelöffel Bio-Schwarzkümmel-Öl aus Ägypten einzunehmen, oder dem Haustier in das Futter zu mischen.



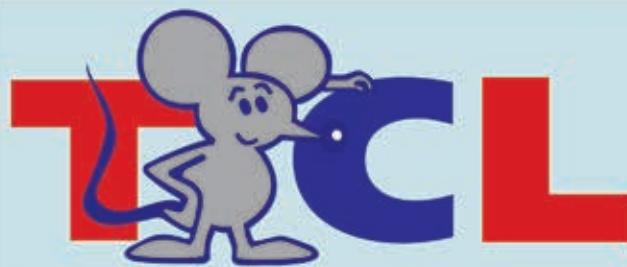
Reformhaus



REFORMHAUS POTHMANN

Nordstraße 100 · 40477 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 4 93 04 04

DUS-0075-0216



Industriestraße 16 · 40764 Langenfeld

Fahrzeugvermietung vom PKW
bis zur Sattelzugmaschine

Mit eigener LKW - Werkstatt

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Telefon: 02173 / 9 0450 - 0

Telefax: 02173 / 9 0450 - 10

Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:00 - 19:00 Uhr
Sa 07:00 - 14:00 Uhr

tcl-autovermietung.de

UR-0274-NE-0115



Sorgloses Spiel.
Treuer Gefährte.
Beste Versorgung.

Mit der Uelzener
**OP- und Krankenversicherung
für Hunde**

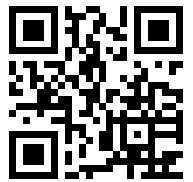
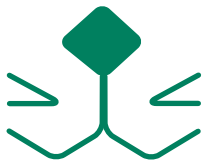
Ihr Ansprechpartner:

Tier und Halter GmbH
Generalagentur
Friedrich-List-Allee 46
41844 Wegberg | Tel. 02432 891760
info@tier-und-halter.de
www.tier-und-halter.de

Erstattungen
ohne
Jahreslimit

Uelzener
VERSICHERUNGEN Mensch.Tier.Wir.

UR-0345-HIL-0117



IMPFFEN

Der kleine Pieks mit großer Wirkung

IMPFFEN IST WICHTIG!

Aufgrund der guten Impfpraxis in der Vergangenheit treten inzwischen viele Krankheiten nur noch selten oder gar nicht mehr in Deutschland auf. Die leider momentan festzustellende Impfmüdigkeit birgt allerdings Gefahren: Infektions-

krankheiten und Epidemien können zurückkehren und sich wieder ausbreiten. Daher sagt die Tierklinik Neandertal: „Impfen ist wichtig!“. Gerne bieten wir Impfkritikern in einem vertraulichen Gespräch mit unseren Spezialisten an, das Für und Wider der verschiedenen Impfungen für Ihr Tier abzuwägen. **Empfehlungen und aktuelle Informationen finden Sie auch unter:**

https://www.tieraerzteverband.de/bpt/berufspolitik/Impfkommission/stiko-vet_empfehlungen-mitteilungen.php



WIE SOLL GEIMPFT WERDEN?

Man unterscheidet zwischen der **Grundimmunisierung** im ersten Lebensjahr des Welpens und den weiteren **Wiederholungsimpfungen**. Die **Grundimmunisierung** stellt den ersten Kontakt mit dem Krankheitserreger dar und besteht in der Regel aus mehreren aufeinanderfolgenden Impfungen. Die erste Schutzimpfung stärkt die Immunzellen für das Antigen und legt den Grundstein für eine belastbare Abwehrreaktion. Ein zweiter Kontakt mit den Virusbestandteilen erfolgt etwa 3-4 Wochen später um die Antikörperreaktion zu steigern. Die **Wiederholungsimpfungen** frischen einen bereits bestehenden Impfschutz auf. Anders als bei der **Grundimmunisierung** spielen bei den **Wiederholungsimpfungen** auch die Lebensumstände der Haustiere eine wichtige Rolle. Sie entscheiden darüber, welche Impfungen notwendig oder welche verzichtbar sind. Je nach Infektionsanfälligkeit ist für einige Impfungen ein einjähriger, für andere ein mehrjähriger Zeitintervall vorauszusehen. Hunde und Katzen mit vielen Sozialkontakten sollten umfassender geschützt werden; genauso gilt es das regionale Vorkommen von Infektionen zu beachten. Denken Sie auch an die Verantwortung, die Sie anderen Tieren gegenüber tragen. Bricht bei Ihrem Tier eine unheilbare Infektionskrankheit aus, gefährden Sie nicht nur Ihren Liebling sondern auch andere Tiere.

IMPFUNGEN BEIM HUND

Ansteckende Leberentzündung, Leptospirose, Parvovirose, Staupe, Tollwut

IMPFUNGEN BEI DER KATZE

Katzenseuche, Katzenschnupfen, Katzenleukose, Tollwut (Empfehlung bei Freigängern)

Weitere Wahlimpfungen und Impfabstände sind nach einem individuellen Beratungsgespräch mit unseren Tierärzten zu entscheiden. Viele verantwortungsbewusste Tierbesitzer schätzen auch die übliche Vorsorgeuntersuchung während des Impftermins. Diese jährliche Allgemeinuntersuchung ist im Impfpreis mit inbegriffen.

Bei Auslandsreisen sind die jeweiligen Impfvorschriften zu beachten.

